



# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt GHS

Ausgabedatum 18. Juli 2017  
ersetzt alle vorangegangenen Editionen

---

**Handelsname** : **RONDO COMBI** (SLICK + DELAN WG)  
Design Code : A17613A  
Agi Code : 41490 10 x 1 PC(S)  
MSDS: Version/Datum : SLICK - Version 11 / 03.01.2017  
DELAN WG - Version 6 / 27.06.2017

---

**Lieferant** : Maag, Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Schweiz  
Telefon : +41 44 855 88 77  
Telefax : +41 44 855 87 01  
E-Mail : [sds\\_syngenta.ch@syngenta.com](mailto:sds_syngenta.ch@syngenta.com)  
Produktinformation : Telefon (Maag Helpline) 0900 800 009

**Notfall** : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle.

**Hersteller** : DELAN WG:  
BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND  
Telefon: +41 44 7819-380  
E-Mailadresse: [PS-BCSCHWEIZ@basf.com](mailto:PS-BCSCHWEIZ@basf.com)  
SLICK:  
Syngenta

**Zusätzliche Klassierungsvorschriften in der Schweiz** : -

---

## SLICK

Version 11.0      Überarbeitet am: 03.01.2017      SDB-Nummer: S1193161684      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : SLICK  
Design code : A7402T

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Fungizid

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Schweiz  
Telefon : +41 44 855 88 77  
Telefax : +41 44 855 87 01  
Email-Adresse : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Produktinformation : Telefon (Syngenta Contact Center) 0900 800 008

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Augenreizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Aspirationsgefahr, Kategorie 1	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 1	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

## SLICK

Version 11.0 Überarbeitet am: 03.01.2017 SDB-Nummer: S1193161684 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Gefahrenpiktogramme	:	
Signalwort	:	Gefahr
Gefahrenhinweise	:	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Gefahrenhinweise	:	EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Sicherheitshinweise	:	<b>Prävention:</b> P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. <b>Reaktion:</b> P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	64742-94-5 265-198-5 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 50 - < 70
Difenoconazol	119446-68-3	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1;	>= 20 - < 25

## SLICK

Version 11.0      Überarbeitet am: 03.01.2017      SDB-Nummer: S1193161684      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

		H400 Aquatic Chronic 1; H410	
Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt	70528-83-5 234-360-7 01-2119964467-24	Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	>= 3 - < 5
poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-	9004-98-2 500-016-2	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 3 - < 10
2-Methyl-1-propanol	78-83-1 201-148-0 01-2119484609-23	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H336 STOT SE 3; H335	>= 1 - < 3
Naphthalin	91-20-3 202-049-5	Flam. Sol. 2; H228 Acute Tox. 4; H302 Carc. 2; H351 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 0.25 - < 1

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bitte halten Sie das Gefäß, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn Sie die Notfallnummer, das Toxikologische Informationszentrum oder einen Arzt anrufen, oder wenn Sie einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.
- Nach Einatmen : Betroffenen an die frische Luft bringen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig.
- Nach Verschlucken : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen.

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Es gibt kein spezifisches Gegengift.  
Symptomatische Behandlung.  
Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmittel - bei kleinen Bränden  
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum,  
Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Löschmittel - bei großen Bränden  
Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).  
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.  
Rückzündung auf große Entfernung möglich.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.  
Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sonstige Angaben : Physikalisch und chemisch stabil während mindestens 2 Jahren, wenn das Produkt in verschlossenem Originalgebinde bei Raumtemperatur aufbewahrt wird.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : In Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produktetikett.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende	Grundlage
---------------	---------	------------------	-----------------	-----------

## SLICK

Version 11.0      Überarbeitet am: 03.01.2017      SDB-Nummer: S1193161684      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

		Exposition)	Parameter	
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Lieferant
Difenoconazol	119446-68-3	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Syngenta
2-Methyl-1-propanol	78-83-1	MAK-Wert	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
	78-83-1	KZGW	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
Naphthalin	91-20-3	TWA	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	91/322/EEC

Weitere Information	Indikativ			
	91-20-3	MAK-Wert	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Weitere Information	Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., Krebserzeugende Stoffe Kategorie 3, National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety and Health Administration			
---------------------	---	--	--	--

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen

Eindämmung und/oder Trennung ist die technisch zuverlässigste Sicherheitsmassnahme falls Exposition nicht vermieden werden kann.

Das Ausmass dieser Sicherheitsmassnahmen hängt von dem zutreffenden Risiko ab.

Konzentration in der Luft unter den normalen Arbeitsplatzgrenzwerten halten.

Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille  
Tragen Sie immer einen Augenschutz, wenn ein versehentlicher Augenkontakt mit dem Produkt nicht ausgeschlossen werden kann.

Augenschutz nach DIN EN 166 tragen.

Handschutz Material : Nitrilkautschuk

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Durchbruchzeit : > 480 min  
Handschuhdicke : 0.5 mm

Anmerkungen : Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Die Durchdringungszeit ist unter anderem abhängig von Material, Dichte und Ausführung des Handschuhs und muss daher im Einzelfall ermittelt werden. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Haut- und Körperschutz : Körperschutz gemäß dessen Typ, gemäß Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe und gemäß jeweiligem Arbeitsplatz auswählen.  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
Wenn notwendig tragen:  
Undurchlässige Schutzkleidung

Atemschutz : Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.  
Geeignetes Atemschutzgerät:  
Atemschutzgerät mit Halbmaske  
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden.  
  
Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

Filtertyp : Kombinationstyp Partikel und organische Dämpfe (A-P)

Schutzmaßnahmen : Die Verwendung von technischen Massnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben.  
Bei der Auswahl von persönlicher Schutzkleidung, professionelle Beratung beiziehen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig



## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Farbe	:	gelb bis braun
Geruch	:	aromatisch
pH-Wert	:	5 - 9 Konzentration: 1 % w/v
Flammpunkt	:	71 °C Methode: Seta geschlossener Tiegel
Dichte	:	1.071 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Selbstentzündungstemperatur	:	460 °C
Viskosität		
Viskosität, dynamisch	:	26.0 mPa.s (20 °C) 10.5 mPa.s (40 °C)
Explosive Eigenschaften	:	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

### 9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung	:	36.0 mN/m, 25 °C
---------------------	---	------------------

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3 "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen"

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
------------------------	---	--

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
----------------------------	---	---

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	:	Keine bekannt.
-----------------------	---	----------------

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

###### Produkt:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 3,129 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5.17 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,000 mg/kg

###### Inhaltsstoffe:

###### **Difenoconazol:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1,453 mg/kg  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 3,300 mg/m3  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): > 2,010 mg/kg  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

###### **Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt:**

- Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1,100 mg/kg  
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Hautkontakt geringfügig toxisch.

###### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 500 - 2,000 mg/kg

###### **2-Methyl-1-propanol:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2,830 - 3,350 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 18.18 mg/l  
Expositionszeit: 6 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2,000 - 2,460 mg/kg

###### **Naphthalin:**

## SLICK

Version 11.0	Überarbeitet am: 03.01.2017	SDB-Nummer: S1193161684	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
-----------------	--------------------------------	----------------------------	--

Akute orale Toxizität : Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### **Produkt:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Ergebnis: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

##### **Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt:**

Ergebnis: Reizt die Haut.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Ergebnis: Reizt die Haut.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### **Produkt:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Mäßige Augenreizung

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Augenreizend, reversibel innerhalb 7 Tagen

##### **Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt:**

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

## **SLICK**

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

#### **Produkt:**

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

### **Keimzell-Mutagenität**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

### **Karzinogenität**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

Karzinogenität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung als ein Karzinogen, In einer 2-Jahres-Fütterungsstudie an Mäusen wurde ein onkogener Effekt in der Leber von männlichen und weiblichen Tieren beobachtet., Die beobachteten Tumore scheinen für den Menschen nicht relevant zu sein.

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

##### **Naphthalin:**

Karzinogenität - Bewertung : Begrenzte Belege für Kanzerogenität aus Tierstudien

### **Reproduktionstoxizität**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Difenoconazol:**

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

### **2-Methyl-1-propanol:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit. Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

#### **Inhaltsstoffe:**

#### **2-Methyl-1-propanol:**

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft., Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung eingestuft.

### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

#### **Inhaltsstoffe:**

#### **Difenoconazol:**

Anmerkungen: In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.

### **Aspirationstoxizität**

#### **Inhaltsstoffe:**

#### **Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Produkt:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 3.7 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 4.3 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 4.4 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

#### **Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen., Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestufteten Komponenten.

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Chronische aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestufteten Komponenten.

### Inhaltsstoffe:

#### **Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:**

##### **Beurteilung Ökotoxizität**

Chronische aquatische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### **Difenoconazol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1.1 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.77 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

EC50 (Americamysis bahia): 0.15 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Navicula pelliculosa (Kieselalge)): 0.091 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

NOEC (Navicula pelliculosa (Kieselalge)): 0.053 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0.0086 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 10

Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 3 h

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.0076 mg/l  
Expositionszeit: 34 d  
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.0056 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

NOEC: 0.0046 mg/l  
Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Americamysis (Garnele)

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 10

**Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt:**

**Beurteilung Ökotoxizität**

Chronische aquatische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): 1 - 10 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

**Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

Chronische aquatische Toxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

**2-Methyl-1-propanol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 1,430 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: Durchflusstest

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test

NOEC : 20 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Art des Testes: semistatischer Test

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 1,799 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 72 h

**Naphthalin:**

**Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Inhaltsstoffe:**

**Difenoconazol:**

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: 1 d  
Anmerkungen: Produkt ist nicht persistent.

**poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**  
Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Inhaltsstoffe:

##### **Difenoconazol:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Hohes Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: 4.4 (25 °C)

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Inhaltsstoffe:

##### **Difenoconazol:**

Verteilung zwischen den  
Umweltkompartimenten : Anmerkungen: Geringe Mobilität im Boden.

Stabilität im Boden : Prozentsatz der Zerstreuung: 50 % (DT50: 149 - 187 d)  
Anmerkungen: Produkt ist nicht persistent.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

#### Inhaltsstoffe:

##### **Difenoconazol:**

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..



## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Inhaltsstoffe:

##### **Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

##### **Difenoconazol:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

##### **Calciumdodecylbenzolsulfonat verzweigt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

##### **2-Methyl-1-propanol:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

##### **Naphthalin:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
Abfälle nicht in den Ausguss schütten.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Behälter dreimal ausspülen.  
Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

## SLICK

Version 11.0      Überarbeitet am: 03.01.2017      SDB-Nummer: S1193161684      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

**ADN** : UN 3082  
**ADR** : UN 3082  
**RID** : UN 3082  
**IMDG** : UN 3082  
**IATA** : UN 3082

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADN** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIFENOCONAZOLE UND SOLVENT NAPHTHA)  
**ADR** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIFENOCONAZOLE UND SOLVENT NAPHTHA)  
**RID** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIFENOCONAZOLE UND SOLVENT NAPHTHA)  
**IMDG** : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)  
**IATA** : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADN** : 9  
**ADR** : 9  
**RID** : 9  
**IMDG** : 9  
**IATA** : 9

### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADN**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9

**ADR**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9  
Tunnelbeschränkungscode : (E)

**RID**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### IMDG

Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : 9  
EmS Kode : F-A, S-F

### IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 964  
(Frachtflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Miscellaneous

### IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung : 964  
(Passagierflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Miscellaneous

## 14.5 Umweltgefahren

### ADN

Umweltgefährdend : ja

### ADR

Umweltgefährdend : ja

### RID

Umweltgefährdend : ja

### IMDG

Meeresschadstoff : ja

### IATA (Passagier)

Meeresschadstoff : ja

### IATA (Fracht)

Meeresschadstoff : ja

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

		Menge 1	Menge 2
E1	UMWELTGEFAHREN	100 t	200 t
34	Erdölerzeugnisse und alternative Kraftstoffe a) Ottokraftstoffe und Naphta b) Kerosine (einschließlich Flugturbinenkraftstoffe) c) Gasöle (einschließlich Dieselkraftstoffe, leichtes Heizöl und Gasölmischströme) d) Schweröle e) alternative Kraftstoffe, die denselben Zwecken dienen und in Bezug auf Entflammbarkeit und Umweltgefährdung ähnliche Eigenschaften aufweisen wie die unter den Buchstaben a bis d genannten Erzeugnisse	2,500 t	25,000 t

Sonstige Vorschriften : Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H226	: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	: Entzündbarer Feststoff.
H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	: Verursacht Hautreizungen.
H318	: Verursacht schwere Augenschäden.
H319	: Verursacht schwere Augenreizung.
H335	: Kann die Atemwege reizen.
H336	: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## SLICK

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	: Akute Toxizität
Aquatic Acute	: Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic	: Chronische aquatische Toxizität
Asp. Tox.	: Aspirationsgefahr
Carc.	: Karzinogenität
Eye Dam.	: Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	: Augenreizung
Flam. Liq.	: Entzündbare Flüssigkeiten
Flam. Sol.	: Entzündbare Feststoffe
Skin Irrit.	: Reizwirkung auf die Haut
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte

## **SLICK**

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

---

für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

CH / DE

# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt GHS

Ausgabedatum 27. Juni 2017  
ersetzt alle vorangegangenen Editionen

**Handelsname Syngenta** : **Delan WG**  
 Design Code :  
 Agi Code : A-15686 A  
                   58706                   10 x 1 Kg  
                   33897                   4 x 5 Kg  
 MSDS: Version/Datum :  
   Version 6 / 20.10.2015

**Lieferant** : Syngenta Agro AG  
 Rudolf - Maag - Strasse 5  
 CH-8157 Dielsdorf  
 Schweiz  
 Telefon : +41 44 855 88 77  
 Telefax : +41 44 855 87 01  
 E-Mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
 Produktinformation : Telefon (Contact Center) 0900 800 008

**Notfall** : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle.

**Hersteller** : BASF Schweiz AG  
 Im Tiergarten 7  
 8055 Zürich, SWITZERLAND  
 Telefon: +41 44 7819-380  
 E-Mailadresse: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

**Zusätzliche Klassierungsvorschriften in der Schweiz** : P273                   Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
   P308 + P313                   BEI Exposition oder falls betroffen:  
   Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
   P333 + P313                   Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mutterschutz:

Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52):

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 (SR 822.111) feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

Jugendarbeitsschutz:

Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2):

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung

# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt GHS

Ausgabedatum 27. Juni 2017  
ersetzt alle vorangegangenen Editionen

---

<b>Handelsname Syngenta</b>	:	<b>Delan WG</b>
Design Code	:	
Agi Code	:	A-15686 A
		58706            10 x 1 Kg
		33897            4 x 5 Kg
MSDS: Version/Datum	:	Version 6 / 20.10.2015

---

absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.



# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/16

---

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 19.10.2015

Version: 6.0

Produkt: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/DE)

Druckdatum 20.10.2015

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

## DELAN WG

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Pflanzenschutzmittel, Fungizid

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:  
BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
GERMANY

Kontaktadresse:  
BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND

Telefon: +41 44 7819-380  
E-Mailadresse: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

### 1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse (STIZ): Tel. 145  
International emergency number:  
Telefon: +49 180 2273-112

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Acute Tox. 3 (oral)  
| Eye Dam./Irrit. 1

Skin Sens. 1A  
Carc. 2  
Aquatic Chronic 1

EUH401, H301, H317, H318, H351, H410

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Globally Harmonized System (GHS)

Piktogramm:



Signalwort:  
Gefahr

Gefahrenhinweis:

EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
SP 1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P264	Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.
P270	Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P280	Schutzhandschuhe/-kleidung und Augenschutz tragen.
P261	Einatmen von Staub vermeiden.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P301 + P330	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen.
P303 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Mit reichlich Wasser und Seife waschen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.

## Sicherheitshinweise (Lagerung):

P405 Unter Verschluss lagern.

## Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: DITHIANON

**2.3. Sonstige Gefahren**Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 12 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Nicht anwendbar

**3.2. Gemische**Chemische Charakterisierung

Pflanzenschutzmittel, Fungizid, wasserdispergierbares Granulat

Gefährliche Inhaltsstoffe (GHS)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril

Gehalt (W/W): 70 %	Acute Tox. 2 (Inhalation - Staub)
CAS-Nummer: 3347-22-6	Acute Tox. 4 (oral)
EG-Nummer: 222-098-6	Eye Dam./Irrit. 1
INDEX-Nummer: 613-021-00-0	Skin Sens. 1A
	Carc. 2
	Aquatic Acute 1
	Aquatic Chronic 1
	H302, H317, H318, H330, H351, H400, H410

**Kaolin**

Gehalt (W/W): <= 25 %
CAS-Nummer: 1332-58-7
EG-Nummer: 310-194-1

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Helfer auf Selbstschutz achten. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe. Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser gründlich abwaschen, steriler Schutzverband, Hautarzt.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben., Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver, Schaum, Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Kohlendioxid

### **5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Stickoxide, Schwefeloxide

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für kleine Mengen: Mit staubbindendem Mittel aufnehmen und entsorgen.

Für große Mengen: Mechanisch aufnehmen.

Staubentwicklung vermeiden. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Brand- und Explosionsschutz:

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Staubbildung vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerstabilität:

Lagerdauer: 60 Monate

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

1332-58-7: Kaolin

TWA-Wert 3 mg/m<sup>3</sup> (MAK (CH)), Alveolengängiger Staub

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Partikelfilter mit mittlerem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z. B. EN 143 oder 149, Typ P2 oder FFP2)

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

**Körperschutz:**

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	Granulat	
Farbe:	braun	
Geruch:	charakteristisch	
Geruchschwelle:		
	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.	
pH-Wert:	ca. 3 - 5 (1 %(m), ca. 20 °C) (als Suspension)	
Schmelzpunkt:	> 20 °C	
	Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.	
Siedepunkt:		
	Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.	
Flammpunkt:	nicht anwendbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar	
Entzündlichkeit:	nicht leicht entzündlich	(Verordnung 440/2008/EG, A.10)

**Untere Explosionsgrenze:**

Aufgrund der Zusammensetzung des Produkts und der bisherigen Erfahrung mit diesem Produkt ist eine Gefährdung bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten.

**Obere Explosionsgrenze:**

Aufgrund der Zusammensetzung des Produkts und der bisherigen Erfahrung mit diesem Produkt ist eine Gefährdung bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten.

**Dampfdruck:**

Der Wert wurde nicht bestimmt aufgrund seines hohen Schmelzpunktes.

**Relative Dampfdichte (Luft):**

nicht anwendbar

**Wasserlöslichkeit:**

dispergierbar

**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):**

nicht anwendbar

**Selbstentzündlichkeit:**

nicht selbstentzündlich

(Methode: Verordnung 440/2008/EG, A.16)

**Thermische Zersetzung:**

150 °C, 550 kJ/kg, (DDK (OECD 113))  
(Onsettemperatur)

375 °C, > 250 kJ/kg, (DDK (OECD 113))  
(Onsettemperatur)

Kein selbstzersetzungsfähiger Stoff im Sinne der UN-Transporteinstufung, Klasse 4.1.

**Viskosität, dynamisch:**

nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff

**Explosionsgefahr:**

nicht explosionsgefährlich

(Richtlinie 92/69/EWG, A.14)

**Brandfördernde Eigenschaften:**

nicht brandfördernd

(Verordnung 440/2008/EG, A.17)

**9.2. Sonstige Angaben****Schüttdichte:**

528 - 600 kg/m<sup>3</sup>  
(20 °C)

**Korngrößenverteilung**

> 50 µm

(Anzahlverteilung)

Partikel

100 %

**Sonstige Angaben:**

Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben.



## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe:

starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch. Nach einmaligem Verschlucken von hoher Toxizität.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): 273 mg/kg (Richtlinie 84/449/EWG, B.1)

LC50 Ratte (inhalativ):

Nicht inhalierbar auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes.

LD50 Ratte (dermal): > 4.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402)

Es wurde keine Mortalität beobachtet.

#### Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Kann die Augen ernsthaft schädigen. Wirkt nicht reizend an der Haut.

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Nicht reizend. (Richtlinie 84/449/EWG, B.4)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung Kaninchen: Gefahr ernster Augenschäden. (Richtlinie 84/449/EWG, B.5)

#### Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken.

*Angaben zu: dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*

*Experimentelle/berechnete Daten:*

*Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT) Meerschweinchen: hautsensibilisierend (OECD-Richtlinie 406)*

*Geprüft wurde eine wässrige Lösung.*

#### Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Die Mutagenitätstests geben keine Hinweise auf ein gentoxisches Potenzial.

#### Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: Dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*

*Beurteilung Kanzerogenität:*

*Im Langzeitversuch wirkte die Substanz in organotoxischen Dosierungen krebserzeugend. In*

*Langzeitstudien an Mäusen wirkte der Stoff bei Gabe im Futter nicht krebserzeugend.*

#### Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

#### Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: Dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Beurteilung Teratogenität:*

*Der Stoff führte in Prüfungen am Tier nicht zu Missbildungen; große Mengen, bei denen die Gewichtsentwicklung der Elterntiere beeinträchtigt war, zeigten eine fruchtschädigende Wirkung.*

#### Erfahrungen am Menschen

*Angaben zu: dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Experimentelle/berechnete Daten:*

*Hautreizungen, Juckreiz, Erythem: Erfahrungen im Betrieb*

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Beurteilung STOT einfach:

Die verfügbaren Informationen reichen nicht für eine Bewertung aus.

Bemerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

#### Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: Dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:*

*Die wiederholte Aufnahme kann Organe schädigen. Schädigt die Nieren.*

#### Aspirationsgefahr

Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

#### Sonstige Hinweise zur Toxizität

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 0,033 mg/l, *Oncorhynchus mykiss*

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 0,157 mg/l, *Daphnia magna*

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) 0,091 mg/l, *Chlorella vulgaris*

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H<sub>2</sub>O):

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Beurteilung Bioabbau und Elimination (H<sub>2</sub>O):*

*Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD nicht leicht, jedoch potentiell biologisch abbaubar.*

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Bioakkumulationspotential:*

*Biokonzentrationsfaktor: 28 (3 d), *Oncorhynchus mykiss* (OECD-Richtlinie 305 E)*

*Reichert sich in Organismen nicht an.*

### 12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Adsorption an Böden: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: dithianon (ISO); 5,10-Dihydro-5,10-dioxonaphtho(2,3-b)(1,4)dithiazin-2,3-dicarbonitril*  
*Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:*

*Adsorption an Böden: Bei Eintrag in Böden ist mit einer Bindung an feste Bodenpartikel zu rechnen. Ein Eintrag in das Grundwasser ist nicht zu erwarten.*

---

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

### 12.7. Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Muss, unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:  
Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport

#### ADR

UN-Nummer	UN2588
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	PESTIZID, FEST, GIFTIG, N.A.G. (enthält DITHIANON)
Transportgefahrenklassen:	6.1, EHSM
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	ja
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Tunnelcode: E

#### RID

UN-Nummer	UN2588
Ordnungsgemäße UN-	PESTIZID, FEST, GIFTIG, N.A.G. (enthält DITHIANON)

Versandbezeichnung:  
 Transportgefahrenklassen: 6.1, EHSM  
 Verpackungsgruppe: III  
 Umweltgefahren: ja  
 Besondere  
 Vorsichtshinweise für den  
 Anwender: Keine bekannt

**Binnenschifftransport**

ADN

UN-Nummer: UN2588  
 Ordnungsgemäße UN-  
 Versandbezeichnung: PESTIZID, FEST, GIFTIG, N.A.G. (enthält DITHIANON)  
 Transportgefahrenklassen: 6.1, EHSM  
 Verpackungsgruppe: III  
 Umweltgefahren: ja  
 Besondere  
 Vorsichtshinweise für den  
 Anwender: Keine bekannt  
 Transport im  
 Binnentankschiff: nicht bewertet

**Seeschifftransport**

IMDG

UN-Nummer: UN 2588  
 Ordnungsgemäße UN-  
 Versandbezeichnung: PESTIZID, FEST,  
 GIFTIG, N.A.G.  
 (enthält  
 DITHIANON)  
 Transportgefahrenklassen: 6.1, EHSM  
 Verpackungsgruppe: III  
 Umweltgefahren: ja  
 Marine pollutant: JA  
 Besondere  
 Vorsichtshinweise für den  
 Anwender: Keine bekannt

**Sea transport**

IMDG

UN number: UN 2588  
 UN proper shipping  
 name: PESTICIDE,  
 SOLID, TOXIC,  
 N.O.S. (contains  
 DITHIANON)  
 Transport hazard  
 class(es): 6.1, EHSM  
 Packing group: III  
 Environmental  
 hazards: yes  
 Marine pollutant:  
 YES  
 Special precautions  
 for user: None known

**Lufttransport**

IATA/ICAO

UN-Nummer: UN 2588  
 Ordnungsgemäße UN-  
 Versandbezeichnung: PESTIZID, FEST,

**Air transport**

IATA/ICAO

UN number: UN 2588  
 UN proper shipping  
 name: PESTICIDE,

Versandbezeichnung:	GIFTIG, N.A.G. (enthält DITHIANON)	name:	Druckdatum 20.10.2015 SOLID, TOXIC, N.O.S. (contains DITHIANON)
Transportgefahrenklassen:	6.1	Transport hazard class(es):	6.1
Verpackungsgruppe:	III	Packing group:	III
Umweltgefahren:	Keine Markierung als Umweltgefährlich erforderlich	Environmental hazards:	No Mark as dangerous for the environment is needed
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt	Special precautions for user:	None known

**14.1. UN-Nummer**

Siehe entsprechende Einträge für „UN-Nummer“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.4. Verpackungsgruppe**

Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.5. Umweltgefahren**

Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender**

Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code****Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code**

Vorschrift:	nicht bewertet	Regulation:	Not evaluated
Transport zulässig:	nicht bewertet	Shipment approved:	Not evaluated
Schadstoffname:	nicht bewertet	Pollution name:	Not evaluated
Verschmutzungskategorie:	nicht bewertet	Pollution category:	Not evaluated
Schiffstyp:	nicht bewertet	Ship Type:	Not evaluated

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)): (3) Stark wassergefährdend.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Zur ordnungsgemäßen und sicheren Handhabung dieses Produktes beachten Sie bitte die zugelassenen Bedingungen, die im Produkt-Etikett aufgeführt sind.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
Carc.	Karzinogenität
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend - chronisch
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.





# Préface des fiches de données de sécurité GHS

Date d'émission 18 juillet 2017  
remplace toutes les versions précédentes

---

**Dénomination commerciale** : **RONDO COMBI** (SLICK + DELAN WG)

Design Code : A17613A  
Agi Code : 41490 10 x 1 PC(S)

MSDS: Version/Date : SLICK - Version 11 / 03.01.2017  
DELAN WG - Version 6 / 27.06.2017

---

**Fournisseur** : Maag, Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Suisse

Téléphone siège social : +41 44 855 88 77  
Télécopie siège social : +41 44 855 87 01  
E-Mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com

Information sur le produit : Téléphone (Maag Helpline) 0900 800 009

**Numéro d'urgence** : **145** ou 044/ 251 51 51 Centre d'information toxicologique en cas d'intoxications, 0044 1484 538 444 (Syngenta, anglais) 0033 611 073 281 (SGS, français) pour d'autres cas d'urgence

**Producteur** : DELAN WG:  
BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND  
Telefon: +41 44 7819-380  
E-Mailadresse: PS-BCSCHWEIZ@basf.com  
SLICK:  
Syngenta

**Directive des classification complémentaires pour la Suisse** : -

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

#### 1.1 Identificateur de produit

Nom commercial : SLICK  
Design code : A7402T

#### 1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisation de la substance/du mélange : Fongicide

#### 1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

**Société** : Syngenta Agro AG  
Rudolf – Maag – Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Suisse  
**Téléphone** : +41 44 855 88 77  
**Téléfax** : +41 44 855 87 01  
**Adresse e-mail** : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Information sur le produit : Téléphone (Centre de Contacts) 0900 800 008

#### 1.4 Numéro d'appel d'urgence

**Numéro d'appel d'urgence** : **145** ou 044/ 251 51 51 Centre d'information toxicologique en cas d'intoxications, 0044 1484 538 444 (Syngenta, anglais) 0033 611 073 281 (SGS, français) pour d'autres cas d'urgence

### RUBRIQUE 2: Identification des dangers

#### 2.1 Classification de la substance ou du mélange

##### Classification (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

Irritation oculaire, Catégorie 2	H319: Provoque une sévère irritation des yeux.
Danger par aspiration, Catégorie 1	H304: Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
Toxicité aiguë pour le milieu aquatique, Catégorie 1	H400: Très toxique pour les organismes aquatiques.
Toxicité chronique pour le milieu aquatique, Catégorie 1	H410: Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

#### 2.2 Éléments d'étiquetage

##### Étiquetage (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

## SLICK

Version 11.0      Date de révision: 03.01.2017      Numéro de la FDS: S1193161684      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

Pictogrammes de danger :



Mention d'avertissement : Danger

Mentions de danger : H304      Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.  
H319      Provoque une sévère irritation des yeux.  
H410      Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Informations Additionnelles sur les Dangers : EUH066      L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.  
EUH401      Respectez les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour la santé humaine et l'environnement.  
SP1      Ne pas polluer l'eau avec le produit ou son emballage.

Conseils de prudence : **Prévention:**  
P102      Tenir hors de portée des enfants.  
P280      Porter un équipement de protection des yeux/ du visage.  
**Intervention:**  
P301 + P310      EN CAS D'INGESTION: Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON/un médecin.  
P331      NE PAS faire vomir.  
P337 + P313      Si l'irritation oculaire persiste: consulter un médecin.  
P391      Recueillir le produit répandu.  
P501      Eliminer le contenu/récipient dans une installation d'élimination des déchets agréée.

Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette:  
solvant naphta aromatique lourd (pétrole)

### 2.3 Autres dangers

Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique (PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus.

## RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

### 3.2 Mélanges

#### Composants dangereux

Nom Chimique	No.-CAS No.-CE Numéro d'enregistrement	Classification	Concentration (% w/w)
solvant naphta aromatique lourd (pétrole)	64742-94-5 265-198-5 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 50 - < 70
difénoconazole	119446-68-3	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319	>= 20 - < 25

## SLICK

Version 11.0      Date de révision: 03.01.2017      Numéro de la FDS: S1193161684      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

		Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched	70528-83-5 234-360-7 01-2119964467-24	Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	>= 3 - < 5
poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-, (Z)-	9004-98-2 500-016-2	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 3 - < 10
2-méthylpropane-1-ol	78-83-1 201-148-0 01-2119484609-23	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H336 STOT SE 3; H335	>= 1 - < 3
naphtalène	91-20-3 202-049-5	Flam. Sol. 2; H228 Acute Tox. 4; H302 Carc. 2; H351 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 0.25 - < 1

Pour l'explication des abréviations voir section 16.

## RUBRIQUE 4: Premiers secours

### 4.1 Description des premiers secours

- Conseils généraux : Se munir de l'emballage, de l'étiquette ou de la fiche de données de sécurité lorsque vous appelez le numéro d'urgence, un centre anti-poison ou un médecin, ou si vous allez consulter pour un traitement.
- En cas d'inhalation : Amener la victime à l'air libre.  
Respiration artificielle en cas de respiration irrégulière ou d'arrêt respiratoire.  
Coucher la personne concernée et la maintenir au chaud.  
Appeler immédiatement un médecin ou un centre AntiPoison.
- En cas de contact avec la peau : Enlever immédiatement tout vêtement souillé.  
Laver immédiatement et abondamment à l'eau.  
Si l'irritation de la peau persiste, appeler un médecin.  
Laver les vêtements contaminés avant de les remettre.
- En cas de contact avec les yeux : Rincer immédiatement et abondamment à l'eau, y compris sous les paupières, pendant au moins 15 minutes.  
Enlever les lentilles de contact.  
Un examen médical immédiat est requis.
- En cas d'ingestion : En cas d'ingestion, consulter immédiatement un médecin et lui montrer l'emballage ou l'étiquette.  
Ne pas faire vomir: contient des distillats de pétrole et/ou des

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

solvants aromatiques.

### 4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Symptômes : L'aspiration peut provoquer un oedème pulmonaire et une pneumonie.

### 4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Traitement : Il n'y a pas d'antidote spécifique disponible.  
Traiter de façon symptomatique.  
Ne pas faire vomir: contient des distillats de pétrole et/ou des solvants aromatiques.

---

## RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

### 5.1 Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés : Moyen d'extinction - pour les petits feux  
Pulvériser de l'eau ou utiliser de la mousse résistant à l'alcool, de la poudre sèche ou du dioxyde de carbone.  
Moyen d'extinction - pour les grands feux  
Mousse résistant à l'alcool

Moyens d'extinction inappropriés : Ne pas utiliser un jet d'eau concentré, qui pourrait répandre le feu.

### 5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Dangers spécifiques pendant la lutte contre l'incendie : Le produit contenant des composants organiques combustibles, en cas d'incendie, une fumée dense et noire formée de produits de combustion dangereux va se dégager (voir chapitre 10).  
L'inhalation de produits de décomposition peut entraîner des problèmes de santé.  
La distance de retour de flamme peut être considérable.

### 5.3 Conseils aux pompiers

Équipement de protection spécial pour les pompiers : Porter une combinaison de protection complète et un appareil de protection respiratoire autonome.

Information supplémentaire : Ne pas laisser pénétrer l'eau d'extinction contaminée dans les égouts ou les cours d'eau.  
Refroidir par pulvérisation d'eau les récipients fermés se trouvant à proximité de la source d'incendie.

---

## RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

### 6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Précautions individuelles : Voir mesures de protection sous chapitre 7 et 8.

## **SLICK**

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

---

### **6.2 Précautions pour la protection de l'environnement**

Précautions pour la protection de l'environnement : Éviter tout déversement ou fuite supplémentaire, si cela est possible en toute sécurité.  
Ne pas déverser dans des eaux de surface ou dans les égouts.  
En cas de pollution de cours d'eau, lacs ou égouts, informer les autorités compétentes conformément aux dispositions locales.

### **6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage**

Méthodes de nettoyage : Contenir et collecter le matériel répandu à l'aide d'un matériau absorbant non combustible, (p.e. sable, terre, terre de diatomées, vermiculite) et le mettre dans un conteneur pour l'élimination conformément aux réglementations locales / nationales (voir chapitre 13).

### **6.4 Référence à d'autres rubriques**

Pour des considérations sur l'élimination, voir la section 13., Voir mesures de protection sous chapitre 7 et 8.

---

## **RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage**

### **7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**

Conseils pour une manipulation sans danger : Pas de mesures spéciales de protection requises pour la lutte contre le feu.  
Éviter le contact avec la peau et les yeux.  
Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation.  
Équipement de protection individuel, voir section 8.

### **7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités**

Exigences concernant les aires de stockage et les conteneurs : Pas de conditions spéciales de stockage requises. Garder les récipients bien fermés dans un endroit sec, frais et bien ventilé. Conserver hors de la portée des enfants. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

Autres données : Physiquement et chimiquement stable pour au moins 2 ans s'il est entreposé à température ambiante dans ses contenants d'origine hermétiquement fermés.

### **7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)**

Utilisation(s) particulière(s) : Pour une utilisation correcte et sûre de ce produit, veuillez vous référer aux conditions d'homologation indiquées sur l'étiquette du produit.

## SLICK

Version 11.0      Date de révision: 03.01.2017      Numéro de la FDS: S1193161684      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

#### 8.1 Paramètres de contrôle

##### Limites d'exposition professionnelle

Composants	No.-CAS	Type de valeur (Type d'exposition)	Paramètres de contrôle	Base
solvant naphta aromatique lourd (pétrole)	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Fournisseur
difénoconazole	119446-68-3	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Syngenta
2-méthylpropane-1-ol	78-83-1	VME	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA
Information supplémentaire	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Si la VME a été respectée, il n'y a pas à craindre de lésions du fœtus.			
	78-83-1	VLE	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA
Information supplémentaire	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Si la VME a été respectée, il n'y a pas à craindre de lésions du fœtus.			
naphtalène	91-20-3	TWA	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	91/322/EEC
Information supplémentaire	Indicatif			
	91-20-3	VME	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA
Information supplémentaire	Possibilité d'intoxication par résorption transcutanée. Certaines substances pénètrent dans l'organisme non seulement par les voies respiratoires, mais également au travers de la peau. Il en résulte un accroissement notable de la charge toxique interne de l'individu exposé., Cancérogène, Catégorie 3, National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety and Health Administration			

#### 8.2 Contrôles de l'exposition

##### Mesures d'ordre technique

Retenue et/ou séparation sont les mesures de protection technique les plus fiables si l'exposition ne peut être éliminée.

L'importance de ces mesures de protection dépend des risques réels en service.

Maintenir les concentrations dans l'air au-dessous des standards d'exposition professionnelle.

Si nécessaire, demander des recommandations supplémentaires concernant l'hygiène du travail.

##### Équipement de protection individuelle

Protection des yeux : Lunettes de sécurité à protection intégrale  
Veuillez toujours porter des lunettes de protection lorsqu'on

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

ne peut exclure un risque de contact du produit avec les yeux par inadvertance.

Utiliser un équipement de protection oculaire conforme à la norme EN 166.

### Protection des mains

Matériel : Caoutchouc nitrile  
délai de rupture : > 480 min  
Épaisseur du gant : 0.5 mm

### Remarques

: Le choix d'un gant approprié ne dépend pas seulement de sa matière mais aussi d'autres propriétés et diffère d'un fournisseur à l'autre. Veuillez observer les instructions concernant la perméabilité et le temps de pénétration qui sont fournies par le fournisseur de gants. Prendre également en considération les conditions locales spécifiques dans lesquelles le produit est utilisé, telles que le risque de coupures, d'abrasion et le temps de contact. Le temps de pénétration dépend, entre autres choses de la matière, de l'épaisseur et du type de gants et doit donc être mesuré dans chaque cas. Les gants devraient être jetés et remplacés s'il y a le moindre signe de dégradation ou de perméabilité chimique. Les gants de protection sélectionnés doivent satisfaire aux spécifications de la Directive EU 89/686/CEE et au standard EN 374 qui en dérive.

### Protection de la peau et du corps

: Choisir une protection corporelle en relation avec le type, la concentration et les quantités de substances dangereuses, et les spécificités du poste de travail. Enlever et laver les vêtements contaminés avant réutilisation. Porter selon besoins: Vêtements étanches

### Protection respiratoire

: Lorsque les travailleurs sont confrontés à des concentrations supérieures aux limites d'exposition, ils doivent porter des masques appropriés et agréés. Appareils de protection respiratoires adéquats: Respirateur avec un demi-masque La classe de filtre pour l'appareil respiratoire doit convenir pour la concentration maximum attendue du contaminant (gaz/vapeur/aérosols/particules) lors de la manipulation du produit. Si cette concentration est dépassée, on doit utiliser un appareil de protection respiratoire isolant autonome. N'utiliser que les équipements de protection respiratoire avec le symbole CE et comprenant un numéro de test à quatre chiffres.

### Filtre de type

: Particules organiques et vapeur de type organique (A-P)

### Mesures de protection

: L'utilisation de mesures techniques devrait toujours avoir priorité sur l'utilisation de protection personnelle d'équipement. Pour la sélection de l'équipement de protection personnelle,



## SLICK

Version 11.0	Date de révision: 03.01.2017	Numéro de la FDS: S1193161684	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	----------------------------------	---

demander un conseil professionnel approprié.

### RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

#### 9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Aspect	:	liquide
Couleur	:	jaune à brun
Odeur	:	aromatique
pH	:	5 - 9 Concentration: 1 % w/v
Point d'éclair	:	71 °C Méthode: Creuset fermé Seta
Densité	:	1.071 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Température d'auto-inflammabilité	:	460 °C
Viscosité	:	
Viscosité, dynamique	:	26.0 mPa.s (20 °C) 10.5 mPa.s (40 °C)
Propriétés explosives	:	Non explosif
Propriétés comburantes	:	La substance ou le mélange n'est pas classé comme comburant.

#### 9.2 Autres informations

Tension superficielle	:	36.0 mN/m, 25 °C
-----------------------	---	------------------

### RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

#### 10.1 Réactivité

Voir la section 10.3 "Possibilité de réactions dangereuses".

#### 10.2 Stabilité chimique

Stable dans des conditions normales.

#### 10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Réactions dangereuses	:	Pas de réactions dangereuses connues dans les conditions normales d'utilisation.
-----------------------	---	--

#### 10.4 Conditions à éviter

Conditions à éviter	:	Pas de décomposition en utilisation conforme.
---------------------	---	---

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 10.5 Matières incompatibles

Matières à éviter : Aucun(e) à notre connaissance.

### 10.6 Produits de décomposition dangereux

La combustion ou la décomposition thermique libère des vapeurs toxiques et irritantes.

## RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

### 11.1 Informations sur les effets toxicologiques

#### Toxicité aiguë

##### **Produit:**

- Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat, femelle): 3,129 mg/kg
- Toxicité aiguë par inhalation : CL50 (Rat, mâle et femelle): > 5.17 mg/l  
Durée d'exposition: 4 h  
Atmosphère de test: poussières/brouillard
- Toxicité aiguë par voie cutanée : DL50 (Rat, mâle et femelle): > 5,000 mg/kg

##### **Composants:**

##### **difénoconazole:**

- Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat, mâle et femelle): 1,453 mg/kg  
Evaluation: Le composant/mélange est modérément toxique après une seule ingestion.
- Toxicité aiguë par inhalation : CL50 (Rat, mâle et femelle): > 3,300 mg/m<sup>3</sup>  
Durée d'exposition: 4 h  
Atmosphère de test: poussières/brouillard  
Evaluation: La substance ni le mélange ne présente une toxicité aiguë par inhalation
- Toxicité aiguë par voie cutanée : DL50 (Lapin, mâle et femelle): > 2,010 mg/kg  
Evaluation: La substance ou le mélange ne présente pas de toxicité aiguë par la peau

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

- Toxicité aiguë par voie cutanée : Estimation de la toxicité aiguë: 1,100 mg/kg  
Méthode: Conversion en valeurs ponctuelles estimées de toxicité aiguë  
Evaluation: Le composant/mélange est modérément toxique après un contact cutané unique.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

- Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat): 500 - 2,000 mg/kg

##### **2-méthylpropane-1-ol:**

- Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat): 2,830 - 3,350 mg/kg

## SLICK

Version 11.0	Date de révision: 03.01.2017	Numéro de la FDS: S1193161684	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	----------------------------------	---

Toxicité aiguë par inhalation : CL50 (Rat): > 18.18 mg/l  
Durée d'exposition: 6 h  
Atmosphère de test: poussières/brouillard

Toxicité aiguë par voie cutanée : DL50 (Rat): > 2,000 - 2,460 mg/kg

### **naphtalène:**

Toxicité aiguë par voie orale : Evaluation: Le composant/mélange est modérément toxique après une seule ingestion.

### **Corrosion cutanée/irritation cutanée**

#### **Produit:**

Espèce: Lapin  
Résultat: Pas d'irritation de la peau

Résultat: L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.

#### **Composants:**

##### **difénoconazole:**

Espèce: Lapin  
Résultat: Pas d'irritation de la peau

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

Résultat: Irritant pour la peau.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Espèce: Lapin  
Résultat: Pas d'irritation de la peau

##### **2-méthylpropane-1-ol:**

Résultat: Irritant pour la peau.

### **Lésions oculaires graves/irritation oculaire**

#### **Produit:**

Espèce: Lapin  
Résultat: Irritation modérée des yeux

#### **Composants:**

##### **difénoconazole:**

Espèce: Lapin  
Résultat: Irritant pour les yeux, réversible en 7 jours

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Résultat: Risque de lésions oculaires graves.

**poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Espèce: Lapin

Résultat: Effets irréversibles sur les yeux

**2-méthylpropane-1-ol:**

Résultat: Risque de lésions oculaires graves.

### **Sensibilisation respiratoire ou cutanée**

#### **Produit:**

Espèce: Cochon d'Inde

Résultat: N'a pas d'effet sensibilisant sur les animaux de laboratoire.

#### **Composants:**

**difénoconazole:**

Espèce: Cochon d'Inde

Résultat: N'a pas d'effet sensibilisant sur les animaux de laboratoire.

**2-méthylpropane-1-ol:**

Résultat: N'a pas d'effet sensibilisant sur les animaux de laboratoire.

### **Mutagenicité sur les cellules germinales**

#### **Composants:**

**difénoconazole:**

Mutagenicité sur les cellules germinales- Evaluation : Les tests sur les animaux n'ont montré aucun effet mutagène.

**2-méthylpropane-1-ol:**

Mutagenicité sur les cellules germinales- Evaluation : Les tests sur les animaux n'ont montré aucun effet mutagène.

### **Cancérogénicité**

#### **Composants:**

**difénoconazole:**

Cancérogénicité - Evaluation : Les éléments de preuve apportés ne permettent pas le classement comme cancérigène, Dans une étude d'absorption orale menée durant 2 ans sur des souris, un effet oncogène a été détecté dans les foies des mâles et des femelles., Les tumeurs observées ne semblent pas concerner les êtres humains.

**2-méthylpropane-1-ol:**

Cancérogénicité - Evaluation : Aucune preuve de carcinogénicité dans des études sur des

## SLICK

Version 11.0	Date de révision: 03.01.2017	Numéro de la FDS: S1193161684	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	----------------------------------	---

animaux.

### **naphtalène:**

Cancérogénicité - Evaluation : Preuves limitées d'effets cancérogènes lors d'études effectuées sur les animaux

### **Toxicité pour la reproduction**

#### **Composants:**

##### **difénoconazole:**

Toxicité pour la reproduction : Pas toxique pour la reproduction  
- Evaluation

##### **2-méthylpropane-1-ol:**

Toxicité pour la reproduction : Les tests sur les animaux n'ont montré aucun effet sur la fertilité.  
- Evaluation Les tests sur les animaux n'ont montré aucun effet sur le développement du foetus.

### **Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique**

#### **Composants:**

##### **2-méthylpropane-1-ol:**

Evaluation: La substance ou le mélange est classé comme toxique spécifique pour un organe cible, exposition unique, catégorie 3 avec irritation des voies respiratoires., La substance ou le mélange est classé comme toxique spécifique pour un organe cible, exposition unique, catégorie 3 avec effets narcotiques.

### **Toxicité à dose répétée**

#### **Composants:**

##### **difénoconazole:**

Remarques: Aucun effet indésirable n'a été observé dans les tests de toxicité chronique.

### **Toxicité par aspiration**

#### **Composants:**

##### **solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.

---

## **RUBRIQUE 12: Informations écologiques**

### **12.1 Toxicité**

#### **Produit:**

Toxicité pour les poissons : CL50 (Oncorhynchus mykiss (Truite arc-en-ciel)): 3.7 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h

## SLICK

Version 11.0      Date de révision: 03.01.2017      Numéro de la FDS: S1193161684      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques : CE50 (Daphnia magna (Grande daphnie )): 4.3 mg/l  
Durée d'exposition: 48 h

Toxicité pour les algues : CE50r (Desmodesmus subspicatus (algues vertes)): 4.4 mg/l  
Durée d'exposition: 72 h

### Évaluation Ecotoxicologique

Toxicité aiguë pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques.,La classification du produit est basée sur la somme des concentrations des composants classés.

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.,La classification du produit est basée sur la somme des concentrations des composants classés.

### Composants:

#### **solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

#### **difénoconazole:**

Toxicité pour les poissons : CL50 (Oncorhynchus mykiss (Truite arc-en-ciel)): 1.1 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques : CE50 (Daphnia magna (Grande daphnie )): 0.77 mg/l  
Durée d'exposition: 48 h

CE50 (Americamysis bahia): 0.15 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h

Toxicité pour les algues : CE50 (Navicula pelliculosa (Diatomée d'eau douce)): 0.091 mg/l  
Durée d'exposition: 72 h

NOEC (Navicula pelliculosa (Diatomée d'eau douce)): 0.053 mg/l  
Durée d'exposition: 72 h

NOEC (Desmodesmus subspicatus (algues vertes)): 0.0086 mg/l  
Durée d'exposition: 72 h

Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique) : 10

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Toxicité pour les microorganismes : CE50 (boue activée): > 100 mg/l  
Durée d'exposition: 3 h

Toxicité pour les poissons (Toxicité chronique) : NOEC: 0.0076 mg/l  
Durée d'exposition: 34 jr  
Espèce: Pimephales promelas (Vairon à grosse tête)

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques (Toxicité chronique) : NOEC: 0.0056 mg/l  
Durée d'exposition: 21 jr  
Espèce: Daphnia magna (Grande daphnie )

NOEC: 0.0046 mg/l  
Durée d'exposition: 28 jr  
Espèce: Americamysis bahia (crevette de Mysid)

Facteur M (Toxicité chronique pour le milieu aquatique) : 10

### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Toxicité pour les poissons : CL50 (Danio rerio (poisson zèbre)): 1 - 10 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité aiguë pour le milieu aquatique : Ce produit n'est associé à aucun effet écotoxicologique connu.

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Ce produit n'est associé à aucun effet écotoxicologique connu.

### **2-méthylpropane-1-ol:**

Toxicité pour les poissons : CL50 (Pimephales promelas (Vairon à grosse tête)): 1,430 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h  
Type de Test: Essai en dynamique

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques : CE50 (Daphnia magna (Grande daphnie )): 1,100 mg/l  
Durée d'exposition: 48 h  
Type de Test: Essai en statique

NOEC : 20 mg/l  
Durée d'exposition: 21 jr  
Type de Test: Essai en semi-statique

Toxicité pour les algues : CE50 (Pseudokirchneriella subcapitata (algues vertes)): 1,799

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

mg/l  
Point final: Taux de croissance  
Durée d'exposition: 72 h

### naphtalène:

#### Évaluation Ecotoxicologique

Toxicité aiguë pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques.

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### 12.2 Persistance et dégradabilité

#### Composants:

##### difénoconazole:

Biodégradabilité : Résultat: Difficilement biodégradable.

Stabilité dans l'eau : Dégradation par périodes de demi-vie: 1 jr  
Remarques: Le produit n'est pas persistant.

##### poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:

Biodégradabilité : Résultat: Facilement biodégradable.

### 12.3 Potentiel de bioaccumulation

#### Composants:

##### difénoconazole:

Bioaccumulation : Remarques: Grand potentiel de bioaccumulation

Coefficient de partage: n-octanol/eau : log Pow: 4.4 (25 °C)

### 12.4 Mobilité dans le sol

#### Composants:

##### difénoconazole:

Répartition entre les compartiments environnementaux : Remarques: La faible mobilité dans le sol.

Stabilité dans le sol : Pourcentage de dissipation: 50 % (DT50: 149 - 187 jr)  
Remarques: Le produit n'est pas persistant.

### 12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

#### Produit:

Evaluation : Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique



## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

(PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus..

### Composants:

#### **difénoconazole:**

Evaluation : Cette substance n'est pas considérée comme persistante, bioaccumulable et toxique (PBT).. Cette substance n'est pas considérée comme très persistante et très bioaccumulable (vPvB)..

#### **2-méthylpropane-1-ol:**

Evaluation : Cette substance n'est pas considérée comme persistante, bioaccumulable et toxique (PBT).. Cette substance n'est pas considérée comme très persistante et très bioaccumulable (vPvB)..

### 12.6 Autres effets néfastes

#### Composants:

#### **solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

#### **difénoconazole:**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

#### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

#### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

#### **2-méthylpropane-1-ol:**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

#### **naphtalène:**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

---

## RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

### 13.1 Méthodes de traitement des déchets

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

- Produit : Ne pas contaminer les étangs, les voies navigables ou les fossés avec des résidus de produits chimiques ou des emballages déjà utilisés.  
Ne pas jeter les déchets à l'égout.  
Dans la mesure du possible le recyclage est préférable à l'élimination ou à l'incinération.  
Si le recyclage n'est pas possible, éliminer conformément aux réglementations locales.
- Emballages contaminés : Vider les restes.  
Récipients à rincer 3 fois.  
Les conteneurs vides doivent être acheminés vers un site agréé pour le traitement des déchets à des fins de recyclage ou d'élimination.  
Ne pas réutiliser des récipients vides.

### RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

#### 14.1 Numéro ONU

- ADN : UN 3082  
ADR : UN 3082  
RID : UN 3082  
IMDG : UN 3082  
IATA : UN 3082

#### 14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

- ADN : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(DIFENOCONAZOLE ET SOLVENT NAPHTHA)
- ADR : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(DIFENOCONAZOLE ET SOLVENT NAPHTHA)
- RID : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(DIFENOCONAZOLE ET SOLVENT NAPHTHA)
- IMDG : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
(DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)
- IATA : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.  
(DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)

#### 14.3 Classe(s) de danger pour le transport

- ADN : 9  
ADR : 9  
RID : 9  
IMDG : 9

## SLICK

Version 11.0      Date de révision: 03.01.2017      Numéro de la FDS: S1193161684      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

**IATA** : 9

### 14.4 Groupe d'emballage

#### ADN

Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9

#### ADR

Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9  
Code de restriction en tunnels : (E)

#### RID

Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9

#### IMDG

Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : 9  
EmS Code : F-A, S-F

#### IATA (Cargo)

Instructions de conditionnement (avion cargo) : 964  
Instruction d'emballage (LQ) : Y964  
Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : Miscellaneous

#### IATA (Passager)

Instructions de conditionnement (avion de ligne) : 964  
Instruction d'emballage (LQ) : Y964  
Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : Miscellaneous

### 14.5 Dangers pour l'environnement

#### ADN

Dangereux pour l'environnement : oui

#### ADR

Dangereux pour l'environnement : oui

#### RID

Dangereux pour l'environnement : oui

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### IMDG

Polluant marin : oui

### IATA (Passager)

Polluant marin : oui

### IATA (Cargo)

Polluant marin : oui

#### 14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Non applicable

#### 14.7 Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Non applicable pour le produit tel qu'il est fourni.

## RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

### 15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

REACH - Listes des substances extrêmement préoccupantes candidates en vue d'une autorisation (Article 59) : Non applicable

Règlement (CE) N° 1005/2009 relatif à des substances qui appauvrissent la couche d'ozone : Non applicable

Règlement (CE) N° 850/2004 concernant les polluants organiques persistants : Non applicable

Règlement (CE) N° 649/2012 du Parlement européen et du Conseil concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux : Non applicable

Seveso III: Directive 2012/18/UE du Parlement européen et du Conseil concernant la maîtrise des dangers liés aux accidents majeurs impliquant des substances dangereuses.

		Quantité 1	Quantité 2
E1	DANGERS POUR L'ENVIRONNEMENT	100 t	200 t
34	Produits dérivés du pétrole et carburants de substitution: a) essences et naphtes; b) kérosènes (carburants d'aviation compris); c) gazoles (gazole diesel, gazole de chauffage domestique et mélanges de gazoles compris); d) fiouls lourds; e) carburants de substitution utilisés aux mêmes fins et présentant des propriétés similaires en termes d'inflammabilité et de dangers environnementaux que les produits visés aux	2,500 t	25,000 t

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

points a) à d).

Autres réglementations : Observer la directive 98/24/CE concernant la protection de la santé et de la sécurité des travailleurs contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail.

### 15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Une Evaluation du Risque Chimique n'est pas exigée pour cette substance lorsqu'elle est utilisée pour les applications spécifiées.

## RUBRIQUE 16: Autres informations

### Texte complet pour phrase H

H226	: Liquide et vapeurs inflammables.
H228	: Matière solide inflammable.
H302	: Nocif en cas d'ingestion.
H304	: Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
H312	: Nocif par contact cutané.
H315	: Provoque une irritation cutanée.
H318	: Provoque des lésions oculaires graves.
H319	: Provoque une sévère irritation des yeux.
H335	: Peut irriter les voies respiratoires.
H336	: Peut provoquer somnolence ou vertiges.
H351	: Susceptible de provoquer le cancer.
H400	: Très toxique pour les organismes aquatiques.
H410	: Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H411	: Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### Texte complet pour autres abréviations

Acute Tox.	: Toxicité aiguë
Aquatic Acute	: Toxicité aiguë pour le milieu aquatique
Aquatic Chronic	: Toxicité chronique pour le milieu aquatique
Asp. Tox.	: Danger par aspiration
Carc.	: Cancérogénicité
Eye Dam.	: Lésions oculaires graves
Eye Irrit.	: Irritation oculaire
Flam. Liq.	: Liquides inflammables
Flam. Sol.	: Matières solides inflammables
Skin Irrit.	: Irritation cutanée
STOT SE	: Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

ADN - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures; ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par la route; AICS - Inventaire australien des substances chimiques; ASTM - Société américaine pour les essais de matériaux; bw - Poids corporel; CLP - Règlement relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances; règlement (CE) n° 1272/2008; CMR - Cancérogène, mutagène ou toxique pour la reproduction; DIN - Norme de l'Institut allemand de normalisation; DSL - Liste nationale des substances (Canada); ECHA - Agence européenne des produits chimiques; EC-Number - Numéro de Communauté européenne; ECx - Concentration associée à x % de réponse; ELx - Taux de charge associée à x %

## SLICK

Version	Date de révision:	Numéro de la FDS:	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

de réponse; EmS - Horaire d'urgence; ENCS - Substances chimiques existantes et substances nouvelles (Japon); ErCx - Concentration associée à une réponse de taux de croissance de x %; GHS - Système général harmonisé; GLP - Bonnes pratiques de laboratoire; IARC - Centre international de recherche sur le cancer; IATA - Association du transport aérien international; IBC - Code international pour la construction et l'équipement des navires transportant des produits chimiques dangereux en vrac; IC50 - Concentration inhibitrice demi maximale; ICAO - Organisation de l'aviation civile internationale; IECSC - Inventaire des substances chimiques existantes en Chine; IMDG - Marchandises dangereuses pour le transport maritime international; IMO - Organisation maritime internationale; ISHL - Sécurité industrielle et le droit de la santé (Japon); ISO - Organisation internationale de normalisation; KECI - Inventaire des produits chimiques coréens existants; LC50 - Concentration létale pour 50 % d'une population test; LD50 - Dose létale pour 50 % d'une population test (dose létale moyenne); MARPOL - Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires; n.o.s. - Non spécifié; NO(A)EC - Effet de concentration non observé (négatif); NO(A)EL - Effet non observé (nocif); NOELR - Taux de charge sans effet observé; NZIoC - Inventaire des produits chimiques en Nouvelle-Zélande; OECD - Organisation pour la coopération économique et le développement; OPPTS - Bureau de la sécurité chimique et prévention de la pollution; PBT - Persistant, bio-accumulable et toxique; PICCS - Inventaire des produits et substances chimiques aux Philippines; (Q)SAR - Relations structure-activité (quantitative); REACH - Règlement (CE) n° 1907/2006 du Parlement européen et du Conseil concernant l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et la restriction des produits chimiques; RID - Règlement concernant le transport international des marchandises dangereuses par chemin de fer; SADT - Température de décomposition auto-accélérée; SDS - Fiche de Données de Sécurité; TCSI - Inventaire des substances chimiques à Taiwan; TSCA - Loi sur le contrôle des substances toxiques (États-Unis); UN - Les Nations Unies; UNRTDG - Recommandations des Nations Unies relatives au transport des marchandises dangereuses; vPvB - Très persistant et très bioaccumulable

### Information supplémentaire

Les informations contenues dans la présente fiche de sécurité ont été établies sur la base de nos connaissances à la date de publication de ce document. Ces informations ne sont données qu'à titre indicatif en vue de permettre des opérations de manipulation, fabrication, stockage, transport, distribution, mise à disposition, utilisation et élimination dans des conditions satisfaisantes de sécurité, et ne sauraient donc être interprétées comme une garantie ou considérées comme des spécifications de qualité. Ces informations ne concernent en outre que le produit nommé et, sauf indication contraire spécifique, peuvent ne pas être applicables en cas de mélange dudit produit avec d'autres substances ou utilisables pour tout procédé de fabrication.

CH / FR

# Préface des fiches de données de sécurité GHS

Date d'émission 27 juin 2017  
remplace toutes les versions précédentes

---

**Dénomination commerciale** : **Delan WG**  
Design Code :  
Agi Code : A-15686 A  
58706 10 x 1 Kg  
33897 4 x 5 Kg  
MSDS: Version/Date :  
Version 6 / 20.10.2015

---

**Fournisseur** : Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Suisse  
Téléphone siège social : +41 44 855 88 77  
Télécopie siège social : +41 44 855 87 01  
E-Mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Information sur le produit : Téléphone (Centre de Contacts) 0900 800 008  
**Numéro d'urgence** : **145** ou 044/ 251 51 51 Centre d'information toxicologique en cas d'intoxications, 0044 1484 538 444 (Syngenta, anglais) 0033 611 073 281 (SGS, français) pour d'autres cas d'urgence

**Producteur** : BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND  
Téléphone: +41 44 7819-380  
Adresse E-Mail: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

**Directive des classification complémentaires pour la Suisse** : P273 Éviter le rejet dans l'environnement.  
P308 + P313 EN CAS d'exposition prouvée ou suspectée: consulter un médecin.  
P333 + P313 En cas d'irritation ou d'éruption cutanée: consulter un médecin.

## Protection de la maternité:

Article 13 Ordonnance sur la protection de la maternité (RS 822.111.52) :

Les femmes enceintes et les mères qui allaitent ne peuvent entrer en contact avec ce produit (cette substance / cette préparation) dans le cadre de leur travail que lorsque qu'il est établi sur la base d'une analyse de risques au sens de l'art. 63 OLT 1 (RS 822.111) qu'aucune menace concrète pour la santé de la mère et de l'enfant n'est présente ou que celle-ci peut être exclue grâce à des mesures de protection appropriées.

## Protection des jeunes travailleurs:

Article 4 alinéa 4 Ordonnance sur la protection des jeunes travailleurs (OLT 5, RS 822.115) et Article 1 lit. f Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes (822.115.2) :

Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation) que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables

---

# Préface des fiches de données de sécurité GHS

Date d'émission 27 juin 2017  
remplace toutes les versions précédentes

---

**Dénomination commerciale** : **Delan WG**  
Design Code :  
Agi Code : A-15686 A  
58706 10 x 1 Kg  
33897 4 x 5 Kg  
MSDS: Version/Date :  
Version 6 / 20.10.2015

---

soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation). Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans.



# Fiche de données de sécurité

page: 1/17

---

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

---

## SECTION 1: Identification de la substance / préparation et de la société / entreprise.

### 1.1. Identificateur de produit

## DELAN WG

### 1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées significatives: produit phytosanitaire, fongicide

### 1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Société:  
BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
GERMANY

Adresse de contact:  
BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND

Téléphone: +41 44 7819-380  
adresse E-Mail: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

### 1.4. Numéro d'appel d'urgence

Tox Info Suisse (STIZ): Tel. 145  
International emergency number:  
Téléphone: +49 180 2273-112

---

## SECTION 2: Identification des dangers

### 2.1. Classification de la substance ou du mélange

Conformément au Règlement (CE) No 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 3 (par voie orale)  
Eye Dam./Irrit. 1

Skin Sens. 1A  
 Carc. 2  
 Aquatic Chronic 1

EUH401, H301, H317, H318, H351, H410

Pour les classifications mentionnées dans cette section par un texte incomplet, se référer au texte intégral dans la section 16.

## 2.2. Éléments d'étiquetage

Globally Harmonized System (GHS) / Système Général Harmonisé (SGH)

Pictogramme:



Mention d'avertissement:  
 Danger

Mention de Danger:  
 EUH401

Respectez les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour l'homme et l'environnement.

H301

Toxique en cas d'ingestion.

H317

Peut provoquer une allergie cutanée.

H318

Provoque des lésions oculaires graves.

H351

Susceptible de provoquer le cancer.

H410

Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseil de Prudence:

P102

Tenir hors de portée des enfants.

P101

En cas de consultation d'un médecin, montrez-lui le récipient ou l'étiquette.

SP 1

Ne pas polluer l'eau avec le produit ou son emballage. [Ne pas nettoyer le matériel d'application près des eaux de surface./Éviter la contamination via les systèmes d'évacuation des eaux à partir des cours de ferme ou des routes.]

Conseil de Prudence (Prévention):

P202	Ne pas manipuler avant d'avoir lu et compris toutes les dispositions de sécurité.
P264	Après manipulation, se laver soigneusement avec de l'eau et du savon.
P270	Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit.
P272	Les vêtements de travail contaminés ne doivent pas sortir du lieu de travail.
P280	Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/ du visage.
P261	Évitez d'inhaler de la poussière.

## Conseils de prudence (Intervention):

P305 + P351 + P338	EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.
P301 + P330	EN CAS D'INGESTION: rincer la bouche.
P303 + P352	EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): laver abondamment à l'eau et au savon.
P310	Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin.
P362 + P364	Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation.
P391	Recueillir le produit répandu.

## Conseils de Prudence (Stockage):

P405	Garder sous clef.
------	-------------------

## Conseil de Prudence (Elimination):

P501	Faire éliminer le contenu/réceptacle dans un point de collecte des déchets spéciaux ou dangereux.
------	---

Conformément au Règlement (CE) No 1272/2008 [CLP]

Composante(s) déterminant le danger pour l'étiquetage: DITHIANON

**2.3. Autres dangers**Conformément au Règlement (CE) No 1272/2008 [CLP]

Voir section 12 - Résultats des évaluations PBT et vPvB.

Si cela est pertinent, des informations sont données dans cette section sur d'autres dangers qui ne donnent pas lieu à classification mais qui peuvent contribuer au danger global de la substance ou du mélange.

---

**SECTION 3: Composition / Information sur les composants****3.1. Substances**

Pas applicable

### 3.2. Mélanges

#### Caractérisation chimique

produit phytosanitaire, fongicide, granulés dispersibles dans l'eau

#### Composants dangereux (GHS)

conformément au Règlement (CE) N° 1272/2008

dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile	
Teneur (W/W): 70 %	Acute Tox. 2 (Inhalation - poussière)
Numéro CAS: 3347-22-6	Acute Tox. 4 (par voie orale)
Numéro-CE: 222-098-6	Eye Dam./Irrit. 1
Numéro INDEX: 613-021-00-0	Skin Sens. 1A
	Carc. 2
	Aquatic Acute 1
	Aquatic Chronic 1
	H302, H317, H318, H330, H351, H400, H410
Kaolin	
Teneur (W/W): <= 25 %	
Numéro CAS: 1332-58-7	
Numéro-CE: 310-194-1	

Pour les classifications mentionnées dans cette section par un texte incomplet, comprenant les classes de dangers et les mentions de danger, se référer au texte intégral dans la section 16.

## SECTION 4: Premiers Secours

### 4.1. Description des premiers secours

Les secouristes doivent veiller à leur propre protection. Lors de danger d'inconscience du patient, disposition et transport en position latérale stable. Retirer immédiatement les vêtements souillés.

Après inhalation:

Repos, air frais, secours médical. Inhaler immédiatement une dose-aérosol de corticostéroïde.

Après contact avec la peau:

Laver aussitôt à fond avec beaucoup d'eau, pansement protecteur stérile, consulter un dermatologue.

Après contact avec les yeux:

Rincer aussitôt à fond à l'eau courante pendant au moins 15 minutes en maintenant les paupières écartées. Consulter un ophtalmologue.

Après ingestion:

Rincer immédiatement la bouche et faire boire 200-300 ml d'eau, secours médical.

#### **4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés**

Symptômes: Les principaux symptômes et effets connus sont décrits dans l'étiquette (voir section 2) et/ou en section 11., A ce jour, aucun autre symptôme ou effet important n'est connu.

#### **4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires**

Traitement: Traitement symptomatique (décontamination, fonctions vitales), aucun antidote spécifique connu.

---

### **SECTION 5: Mesures de lutte contre l'incendie**

#### **5.1. Moyens d'extinction**

Moyens d'extinction recommandés:  
poudre d'extinction, mousse, eau pulvérisée

Moyens d'extinction contre-indiqués pour des raisons de sécurité:  
dioxyde de carbone

#### **5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**

monoxyde de carbone, dioxyde de carbone, oxydes d'azote, oxydes de soufre  
Les substances et les groupes de substances cités peuvent être libérés lors d'un incendie.

#### **5.3. Conseils aux pompiers**

Équipement particulier de protection:  
Porter un appareil respiratoire autonome et une combinaison de protection contre les agents chimiques.

Autres informations:

En cas d'incendie et/ou d'explosion, ne pas respirer les fumées. Refroidir les récipients menacés avec de l'eau. Recueillir séparément l'eau d'extinction contaminée, ne pas la laisser pénétrer dans les canalisations ou les égouts. Éliminer les résidus de combustion et l'eau contaminée, en respectant les prescriptions réglementaires locales.

---

### **SECTION 6: Mesures à prendre en cas de rejet accidentel**

#### **6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence**

Utiliser un vêtement de protection individuelle. Éviter le contact avec la peau, les yeux, les vêtements. Éviter la formation de poussières.

#### **6.2. Précautions pour la protection de l'environnement**

Ne pas rejeter dans la terre/le sous-sol. Ne pas rejeter dans les canalisations d'égout/les eaux superficielles/les eaux souterraines.

#### **6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage**

Pour de petites quantités: Ramasser à l'aide d'un matériau liant les poussières et éliminer.

Pour de grandes quantités: Ramasser par un moyen mécanique.

Eviter le dégagement de poussières. Le produit récupéré doit être éliminé conformément à la réglementation en vigueur. Collecter séparément dans des emballages adaptés étiquetés et qu'il est possible de fermer. Nettoyer à fond les objets et le sol souillés avec de l'eau et un détergent en observant les réglementations en vigueur.

#### **6.4. Référence à d'autres sections**

Les informations concernant les contrôles de l'exposition/la protection individuelle et les considérations relatives à l'élimination se trouvent en section 8 et 13.

---

## **SECTION 7: Manipulation et stockage**

### **7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**

Aucune mesure particulière nécessaire si le stockage et la manipulation sont appropriés. Veiller à une bonne aération et ventilation de l'espace de stockage et du lieu de travail. Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation. Se laver les mains et/ou le visage avant les pauses et après le travail.

Protection contre l'incendie et l'explosion:

La poussière peut former avec l'air un mélange explosible. Eviter la formation de poussières. Prévoir des mesures contre l'accumulation des charges électrostatiques - tenir à l'écart de toute source d'ignition - mettre à disposition des extincteurs.

### **7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités**

Séparer des denrées alimentaires, y compris celles pour animaux.

Autres données sur les conditions de stockage: Conserver à l'écart de la chaleur. Protéger de l'humidité. Protéger de l'action directe des rayons de soleil.

Stabilité de stockage:

Durée de stockage: 60 Mois

Protéger des températures supérieures à : 40 °C

Les caractéristiques du produit peuvent se modifier si la substance/le produit est stocké(e) au-dessus de la température indiquée pour une durée prolongée.

### **7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)**

Pour l'(les) usage(s) pertinents identifiés dans la section 1, l'avis mentionné dans cette section 7 doit être respecté.

---

## **SECTION 8: Contrôle de l'exposition / Protection individuelle**

### **8.1. Paramètres de contrôle**

Paramètres d'exposition à contrôler sur le lieu de travail

1332-58-7: Kaolin

VME 3 mg/m<sup>3</sup> (MAK (CH)), Poussière alvéolaire

## 8.2. Contrôles de l'exposition

### Équipement de protection individuelle

Protection respiratoire:

Protection respiratoire adaptée en cas de concentrations élevées ou d'action prolongée: Filtre à particules d'efficacité moyenne pour particules solides et liquides (par ex. EN 143 ou 149, type P2 ou FFP2).

Protection des mains:

Gants de protection appropriés résistant aux agents chimiques (EN 374), également dans le cas d'un contact direct prolongé (conseillé: index de protection 6, correspondant à un temps de perméation > 480 minutes selon EN 374): p.ex. en caoutchouc nitrile (0,4 mm), caoutchouc chloroprène (0,5 mm), caoutchouc butyle (0,7 mm), entre autres.

Protection des yeux:

Lunettes de sécurité à protection intégrale (lunettes de protection totale) (EN 166)

Vêtements de protection:

Choisir la protection corporelle en fonction de l'activité et du type d'exposition, p.ex. tablier, bottes de protection, combinaison de protection contre les produits chimiques (conforme à la norme EN 14605 en cas d'éclaboussures ou EN ISO 13982 pour les poussières).

### Mesures générales de protection et d'hygiène

Pour la manipulation des produits phytosanitaires conditionnés dans des emballages tels que ceux destinés à l'utilisateur final, il faut tenir compte des recommandations pour les équipements de protection personnelle telles que figurant dans le mode d'emploi. Le port d'un vêtement de travail fermé est recommandé. Ranger séparément les vêtements de travail. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

---

## SECTION 9: Propriétés physiques et chimiques

### 9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique:	granulés
Couleur:	brun(e)
Odeur:	caractéristique
Seuil olfactif:	Non déterminé en raison du danger potentiel pour la santé par inhalation.
Valeur du pH:	env. 3 - 5 (1 %(m), env. 20 °C) (sous forme de suspension)
Point de fusion:	> 20 °C Ces informations proviennent des propriétés de chacun des composants.

Point d'ébullition:	Le produit est un solide non volatile.	
Point d'éclair:	non applicable	
Vitesse d'évaporation:	non applicable	
Inflammabilité:	pas facilement inflammable	(Règlement (CE) N° 440/2008, A.10)
Limite inférieure d'explosivité:	Compte tenu de la composition de ce produit et de l'expérience acquise, aucun risque n'est attendu si le produit est utilisé dans les conditions standards pour l'usage préconisé.	
Limite supérieure d'explosivité:	Compte tenu de la composition de ce produit et de l'expérience acquise, aucun risque n'est attendu si le produit est utilisé dans les conditions standards pour l'usage préconisé.	
Pression de vapeur:	La valeur n'a pas été déterminée du fait de son point de fusion élevé.	
densité de vapeur relative (air):	non applicable	
Solubilité dans l'eau:	dispersible	
Coefficient de partage n-octanol/eau (log Kow):	non applicable	
Auto-inflammabilité:	non auto-inflammable	(Méthode: Règlement (CE) N° 440/2008, A.16)
Décomposition thermique:	150 °C, 550 kJ/kg, (DSC (OECD 113)) (température Onset) 375 °C, > 250 kJ/kg, (DSC (OECD 113)) (température Onset) Il ne s'agit pas d'une substance auto-décomposable au sens de la classe 4.1 de la réglementation de transport ONU.	
Viscosité dynamique:	Non applicable, le produit est un solide.	
Risque d'explosion:	aucune propriété explosive	(Directive 92/69/CEE, A.14)
Propriétés comburantes:	non comburant	(Règlement (CE) N° 440/2008, A.17)

## 9.2. Autres informations

Densité apparente:	528 - 600 kg/m <sup>3</sup> (20 °C)	
Répartition granulométrique	> 50 µm	(Counted Distribution)
	particules	100 %



Autres informations:

Si nécessaire, des informations sur d'autres paramètres physiques et chimiques sont indiqués dans cette section.

---

## SECTION 10: Stabilité et réactivité

### 10.1. Réactivité

Pas de réactions dangereuses, si les prescriptions/indications pour le stockage et la manipulation sont respectées.

### 10.2. Stabilité chimique

Le produit est stable, lorsque les prescriptions/recommandations pour le stockage sont respectées.

### 10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Pas de réactions dangereuses, si les prescriptions/indications pour le stockage et la manipulation sont respectées.

### 10.4. Conditions à éviter

Voir les renseignements sur l'entreposage à la section 7.

### 10.5. Matières incompatibles

Produits à éviter:

acides forts, bases fortes, oxydants puissants

### 10.6. Produits de décomposition dangereux

Produits de décomposition dangereux:

Aucun produit de décomposition dangereux, si les prescriptions/indications pour le stockage et la manipulation sont respectées.

---

## SECTION 11: Informations toxicologiques

### 11.1. Informations sur les effets toxicologiques

#### Toxicité aiguë

Evaluation de la toxicité aiguë:

Pratiquement pas toxique après contact cutané unique. Pratiquement pas toxique après inhalation unique. Très toxique après ingestion unique.

Données expérimentales/calculées:

DL50 rat (par voie orale): 273 mg/kg (Directive 84/449/CEE, B.1)

CL50 rat (par inhalation):

Non inhalable en raison des propriétés physico-chimiques du produit.

---

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

DL50 rat (par voie cutanée): > 4.000 mg/kg (Ligne directrice 402 de l'OCDE)

Aucune mortalité n'a été constatée.

### Irritation

Evaluation de l'effet irritant:

Peut entraîner de graves lésions oculaires. Non-irritant pour la peau.

Données expérimentales/calculées:

Corrosion/irritation de la peau lapin: non irritant (Directive 84/449/CEE, B.4)

Lésion oculaire grave/irritation lapin: Risque de lésions oculaires graves. (Directive 84/449/CEE, B.5)

### Sensibilisation des voies respiratoires/de la peau

Evaluation de l'effet sensibilisant:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

Possible sensibilisation de la peau après contact.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Données expérimentales/calculées:*

*essai de maximalisation sur le cochon d'Inde cobaye: sensibilisant pour la peau (Ligne directrice 406 de l'OCDE)*

*Une solution aqueuse a été testée.*

-----

### mutagénicité des cellules germinales

Evaluation du caractère mutagène:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants. Les tests de mutagenèse ne donnent aucune indication pour un potentiel génotoxique.

### cancérogénicité

Evaluation du caractère cancérogène:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Evaluation du caractère cancérogène:*

*En essai long terme, la substance s'est révélée cancérigène en concentrations toxiques pour les organes Dans les études à long terme réalisées avec des souris par administration avec les aliments, la substance n'a pas eu d'effet cancérigène.*

-----

### toxicité pour la reproduction

Evaluation de la toxicité pour la reproduction:

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants. Les tests sur animaux n'ont révélé aucune indication pour des altérations de la fertilité.

#### Toxicité pour le développement

Evaluation du caractère tératogène:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Evaluation du caractère tératogène:*

*En expérimentation animale, la substance n'a pas causé de malformations. Les quantités importantes à l'origine d'une modification de l'évolution du poids chez les animaux adultes, ont toutefois eu un effet néfaste sur le développement.*

#### Expériences chez l'homme

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Données expérimentales/calculées:*

*irritation cutanée, démangeaison(s), érythème: Expériences faites en production.*

#### Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition unique)

Evaluation simple de la Toxicité Spécifique pour certains Organes Cibles (STOT):

Les données disponibles ne suffisent pas pour une évaluation.

Remarques: Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

#### Toxicité en cas de dose répétée et de toxicité spécifique à un organe cible (exposition répétée)

Evaluation de la toxicité après administration répétée:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Evaluation de la toxicité après administration répétée:*

*En cas d'exposition répétée, la substance peut endommager des organes spécifiques. Provoque des dommages aux reins*

#### Danger par aspiration

Pas de danger par aspiration attendu.

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

### Autres informations sur la toxicité

Une utilisation non conventionnelle peut conduire à des effets néfastes pour la santé.

---

## **SECTION 12: Informations écologiques**

### **12.1. Toxicité**

Evaluation de la toxicité aquatique:

Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Toxicité vis-à-vis des poissons:

CL50 (96 h) 0,033 mg/l, *Oncorhynchus mykiss*

Invertébrés aquatiques:

CE50 (48 h) 0,157 mg/l, *Daphnia magna*

Plantes aquatique(s):

CE50 (72 h) 0,091 mg/l, *Chlorella vulgaris*

### **12.2. Persistance et dégradabilité**

Evaluation de la biodégradabilité et de l'élimination (H2O):

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Evaluation de la biodégradabilité et de l'élimination (H2O):*

*Suivant les critères de l'OCDE le produit n'est pas facilement biodégradable, mais potentiellement biodégradable (inherently biodegradable).*

### **12.3. Potentiel de bioaccumulation**

Evaluation du potentiel de bioaccumulation:

Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Potentiel de bioaccumulation:*

*Facteur de bioconcentration: 28 (3 j), *Oncorhynchus mykiss* (Ligne directrice 305 E de l'OCDE)*

*Ne s'accumule pas dans les organismes.*

### **12.4. Mobilité dans le sol**

Evaluation du transport entre les compartiments environnementaux:

Adsorption sur les sols: Le produit n'a pas été testé. L'indication est déduite des propriétés des différents constituants.

*Données relatives à : dithianon (ISO); 5,10-dihydro-5,10-dioxonaphto(2,3-b)(1,4)dithiazine-2,3-dicarbonitrile*

*Evaluation du transport entre les compartiments environnementaux:*

*Adsorption sur les sols: Après pénétration dans le sol, il faut s'attendre à une adsorption sur les particules de terre solides. La pénétration dans les eaux superficielles n'est pas attendue.*

## 12.5. Résultats des évaluations PBT et VPVB

Le produit ne contient pas de substance satisfaisant au critère PBT (Persistant/bioaccumulable/toxique) ou au critère vPvB (très Persistant et très bioaccumulable)

## 12.6. Autres effets néfastes

Le produit ne contient pas de substances listées dans le Règlement (CE) No 1005/2009 relatif à des substances qui appauvrissent la couche d'ozone.

## 12.7. Indications complémentaires

Autres informations sur l'écotoxicité:

Ne pas laisser pénétrer le produit dans l'environnement sans contrôle.

---

## SECTION 13: Considérations relatives à l'élimination

### 13.1. Méthodes de traitement des déchets

Doit être dirigé vers une installation d'incinération adaptée en respectant les contraintes réglementaires locales.

Emballage non nettoyé:

Les emballages usagés doivent être vidés de façon optimale et être éliminés comme le produit.

---

## SECTION 14: Informations relatives au transport

### Transport terrestre

ADR

Numéro ONU	UN2588
Nom d'expédition des Nations unies:	PESTICIDE SOLIDE, TOXIQUE, N.S.A. (contient DITHIANON)
Classe(s) de danger pour le transport:	6.1, EHSM
Groupe d'emballage:	III
Dangers pour	oui

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

l'environnement:

Précautions particulières à prendre par l'utilisateur: Code de restriction en tunnel: E

RID

Numéro ONU	UN2588
Nom d'expédition des Nations unies:	PESTICIDE SOLIDE, TOXIQUE, N.S.A. (contient DITHIANON)
Classe(s) de danger pour le transport:	6.1, EHSM
Groupe d'emballage:	III
Dangers pour l'environnement:	oui
Précautions particulières à prendre par l'utilisateur:	Aucun connu

**Transport fluvial intérieur**

ADN

Numéro ONU	UN2588
Nom d'expédition des Nations unies:	PESTICIDE SOLIDE, TOXIQUE, N.S.A. (contient DITHIANON)
Classe(s) de danger pour le transport:	6.1, EHSM
Groupe d'emballage:	III
Dangers pour l'environnement:	oui
Précautions particulières à prendre par l'utilisateur:	Aucun connu
Transport par voie navigable en bateau citerne:	Non évalué

**Transport maritime**

IMDG

Numéro ONU:	UN 2588
Nom d'expédition des Nations unies:	PESTICIDE SOLIDE, TOXIQUE, N.S.A. (contient DITHIANON)
Classe(s) de danger pour le transport:	6.1, EHSM
Groupe d'emballage:	III
Dangers pour l'environnement:	oui
	Polluant marin: OUI

**Sea transport**

IMDG

UN number:	UN 2588
UN proper shipping name:	PESTICIDE, SOLID, TOXIC, N.O.S. (contains DITHIANON)
Transport hazard class(es):	6.1, EHSM
Packing group:	III
Environmental hazards:	yes
	Marine pollutant: YES

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

Précautions particulières à prendre par l'utilisateur:	Aucun connu	Special precautions for user:	None known
--	-------------	-------------------------------	------------

**Transport aérien****Air transport**

IATA/ICAO

IATA/ICAO

Numéro ONU:	UN 2588
Nom d'expédition des Nations unies:	PESTICIDE SOLIDE, TOXIQUE, N.S.A. (contient DITHIANON)

UN number:	UN 2588
UN proper shipping name:	PESTICIDE, SOLID, TOXIC, N.O.S. (contains DITHIANON)

Classe(s) de danger pour le transport:	6.1
Groupe d'emballage:	III
Dangers pour l'environnement:	Un marquage dangereux pour l'environnement n'est pas nécessaire

Transport hazard class(es):	6.1
Packing group:	III
Environmental hazards:	No Mark as dangerous for the environment is needed

Précautions particulières à prendre par l'utilisateur:	Aucun connu	Special precautions for user:	None known
--	-------------	-------------------------------	------------

**14.1. Numéro ONU**

Voir les entrées correspondantes au numéro UN pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.2. Nom d'expédition des Nations unies**

Voir les entrées correspondantes à la désignation officielle de transport pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.3. Classe(s) de danger pour le transport**

Voir les entrées correspondantes aux "classes de danger pour le transport" pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.4. Groupe d'emballage**

Voir les entrées correspondantes aux "groupes d'emballage" pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.5. Dangers pour l'environnement**

Voir les entrées correspondantes aux "risques pour l'environnement" pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur**

Voir les entrées correspondantes aux "précautions particulières pour l'utilisateur" pour les réglementations respectives dans les tableaux ci-dessus.

**14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention MARPOL 73/78 et au recueil IBC****Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code**

règlement:	Non évalué	Regulation:	Not evaluated
Expédition approuvée:	Non évalué	Shipment approved:	Not evaluated
Nom de la pollution:	Non évalué	Pollution name:	Not evaluated
Catégorie de la pollution:	Non évalué	Pollution category:	Not evaluated
Type de navire:	Non évalué	Ship Type:	Not evaluated

**SECTION 15: Informations réglementaires****15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement**

Classe de danger pour l'eau (annexe 4 du VwVwS (Allemagne)): (3) Fortement polluant de l'eau.

Respectez les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour l'homme et l'environnement.

**15.2. Évaluation de la sécurité chimique**

Des conseils sur la manipulation du produit se trouvent en section 7 et 8 de cette fiche de données de sécurité.

**SECTION 16: Autres informations**

Pour une utilisation appropriée et en toute sécurité de ce produit, merci de vous référer aux conditions indiquées sur l'étiquette du produit.

Texte intégral des classifications, incluant les classes de danger et les mentions de danger, si mentionnés dans les sections 2 et 3:

Acute Tox.	Toxicité aiguë
Eye Dam./Irrit.	Lésions oculaires graves / irritation oculaire
Skin Sens.	sensibilisation de la peau
Carc.	Cancérogénicité
Aquatic Chronic	Danger pour le milieu aquatique - chronique
Aquatic Acute	Danger pour le milieu aquatique - aigu
EUH401	Respectez les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour l'homme et l'environnement.
H301	Toxique en cas d'ingestion.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H318	Provoque des lésions oculaires graves.
H351	Susceptible de provoquer le cancer.
H410	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets



---

BASF Fiche de données de sécurité selon le règlement n° 1907/2006/CE et ses modifications.

Date / mise à jour le: 19.10.2015

Version: 6.0

Produit: **DELAN WG**

(ID Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/FR)

date d'impression 20.10.2015

	néfastes à long terme.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H330	Mortel par inhalation.
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.

Les données contenues dans cette fiche de données de sécurité reposent sur notre expérience et nos connaissances actuelles; elles décrivent le produit quant aux exigences en matière de sécurité. Les données ne peuvent en aucun cas être considérées comme des spécifications du produit. Ni les spécifications du produit, ni les domaines d'application du produit ne peuvent être déduits des données figurant dans cette fiche de données de sécurité. Il incombe à l'acquéreur de nos produits de s'assurer que tous les droits d'exclusivité et toutes les lois existantes sont observés.

---

Les traits verticaux sur le bord gauche indiquent les modifications par rapport à la version précédente.



## Prefazione alla scheda di sicurezza GHS

Data di rilascio 18. luglio 2017  
Annulla tutte le precedenti edizioni

---

**Nome commerciale** : **RONDO COMBI** (SLICK + DELAN WG)

Design Code : A17613A

Agi Code : 41490 10 x 1 PC(S)

MSDS: Versione / Data : SLICK - Versione 11 / 03.01.2017  
DELAN WG - Versione 6 / 27.06.2017

---

**Distributore** : Maag, Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Svizzera

Telefono : +41 44 855 88 77

Fax : +41 44 855 87 01

E-Mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com

Informazione sui prodotti : Telefono (Maag Helpline) 0900 800 009

**Emergenza** : **145** o 044/ 251 51 51 Centro d'informazione tossicologica per intossicazioni, 0044 1484 538 444 (Syngenta, inglese) 00386 41 634 916 (SGS, italiano) per altre emergenze

**Produttore** : DELAN WG:  
BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND  
Telefon: +41 44 7819-380  
E-Mailadresse: PS-BCSCHWEIZ@basf.com  
SLICK:  
Syngenta

**Prescrizioni supplementari** : -  
**per la classificazione in Svizzera.**

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

#### 1.1 Identificatore del prodotto

Nome commerciale : SLICK  
Design Code : A7402T

#### 1.2 Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Utilizzazione della sostanza/della miscela : Fungicida

#### 1.3 Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Società : Syngenta Agro AG  
Rudolf – Maag – Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Svizzera  
Telefono : +41 44 855 88 77  
Telefax : +41 44 855 87 01  
Indirizzo e-mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Informazione sui prodotti : Telefono (Syngenta Contact Center) 0900 800 008

#### 1.4 Numero telefonico di emergenza

Numero telefonico di emergenza : **145** o 044/ 251 51 51 Centro d'informazione tossicologica per intossicazioni, 0044 1484 538 444 (Syngenta, inglese) 00386 41 634 916 (SGS, italiano) per altre emergenze

### SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

#### 2.1 Classificazione della sostanza o della miscela

##### Classificazione (REGOLAMENTO (CE) N. 1272/2008)

Irritazione oculare, Categoria 2	H319: Provoca grave irritazione oculare.
Pericolo in caso di aspirazione, Categoria 1	H304: Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
Tossicità acuto per l'ambiente acquatico, Categoria 1	H400: Molto tossico per gli organismi acquatici.
Tossicità cronica per l'ambiente acquatico, Categoria 1	H410: Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

#### 2.2 Elementi dell'etichetta

##### Etichettatura (REGOLAMENTO (CE) N. 1272/2008)

Pittogrammi di pericolo :



## SLICK

Versione 11.0      Data di revisione: 03.01.2017      Numero SDS: S1193161684      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

Avvertenza	:	Pericolo	
Indicazioni di pericolo	:	H304 H319 H410	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie. Provoca grave irritazione oculare. Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
Descrizioni supplementari del rischio	:	EUH066 EUH401 SP1	L'esposizione ripetuta può provocare secchezza o screpolature della pelle. Per evitare rischi per la salute umana e per l'ambiente, seguire le istruzioni per l'uso. Non contaminare l'acqua con il prodotto o il suo imballaggio.
Consigli di prudenza	:	<b>Prevenzione:</b> P102 P280  <b>Reazione:</b> P301 + P310 P331 P337 + P313  P391 P501	Tenere fuori dalla portata dei bambini. Proteggere gli occhi/ il viso.  IN CASO DI INGESTIONE: contattare immediatamente un CENTRO ANTIVELENI/un medico. NON provocare il vomito. Se l'irritazione degli occhi persiste, consultare un medico. Raccogliere il materiale fuoriuscito. Smaltire il contenuto/ contenitore in un impianto d'eliminazione di rifiuti autorizzato.

Componenti pericolosi da segnalare in etichetta:  
nafta solvente (petrolio), aromatica pesante

### 2.3 Altri pericoli

Questa sostanza/miscela non contiene componenti considerati sia persistenti, bioaccumulabili che tossici (PBT), oppure molto persistenti e molto bioaccumulabili (vPvB) a concentrazioni di 0.1% o superiori.

## SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

### 3.2 Miscela

#### Componenti pericolosi

Nome Chimico	N. CAS N. CE Numero di registrazione	Classificazione	Concentrazion e (% w/w)
nafta solvente (petrolio), aromatica pesante	64742-94-5 265-198-5 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 50 - < 70
difenoconazolo	119446-68-3	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 20 - < 25
calcium bis(dodecylbenzenesulphonate),	70528-83-5 234-360-7	Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315	>= 3 - < 5

## SLICK

Versione 11.0      Data di revisione: 03.01.2017      Numero SDS: S1193161684      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

branched	01-2119964467-24	Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	
poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-2-metilpropan-1-olo	9004-98-2 500-016-2	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 3 - < 10
	78-83-1 201-148-0 01-2119484609-23	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H336 STOT SE 3; H335	>= 1 - < 3
naftalene	91-20-3 202-049-5	Flam. Sol. 2; H228 Acute Tox. 4; H302 Carc. 2; H351 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 0.25 - < 1

Per spiegazioni sulle abbreviazioni vedi paragrafo 16.

## SEZIONE 4: misure di primo soccorso

### 4.1 Descrizione delle misure di primo soccorso

- Informazione generale : Avere con sé il contenitore del prodotto, l'etichetta o la scheda di sicurezza quando si contatta il medico o il centro antiveleni
- Se inalato : Portare la vittima in luogo fresco e ventilato.  
In caso di respirazione irregolare o di arresto respiratorio praticare la respirazione artificiale.  
Mettere l'interessato in posizione di riposo e mantenerlo al caldo.  
Contattare immediatamente un medico o un centro antiveleni.
- In caso di contatto con la pelle : Togliere immediatamente tutti gli indumenti contaminati.  
Lavare subito abbondantemente con acqua.  
Se l'irritazione cutanea persiste, chiamare un medico.  
Lavare gli indumenti contaminati prima di riutilizzarli.
- In caso di contatto con gli occhi : Sciacquare immediatamente con molta acqua anche sotto le palpebre, per almeno 15 minuti.  
Rimuovere le lenti a contatto.  
Si richiede un immediato aiuto medico.
- Se ingerito : In caso d'ingestione consultare immediatamente il medico e mostrargli il contenitore o l'etichetta.  
Non indurre il vomito: contiene distillati del petrolio e/o solventi aromatici.

### 4.2 Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

- Sintomi : L'aspirazione può causare edema polmonare e polmonite.

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 4.3 Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Trattamento : Un antidoto specifico non è disponibile.  
Trattare sintomaticamente.  
Non indurre il vomito: contiene distillati del petrolio e/o solventi aromatici.

## SEZIONE 5: misure antincendio

### 5.1 Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei : Mezzi di estinzione - piccoli incendi  
Utilizzare acqua nebulizzata, schiuma alcool resistente, prodotti chimici asciutti o anidride carbonica.  
Mezzi di estinzione - grandi incendi  
Agente schiumogeno

Mezzi di estinzione non idonei : Non usare un getto d'acqua in quanto potrebbe disperdere o propagare il fuoco.

### 5.2 Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Pericoli specifici contro l'incendio : Poiché il prodotto contiene componenti organici combustibili, la sua combustione produrrà un denso fumo nero contenente prodotti di combustione pericolosi (consultare la sezione 10). L'inalazione di prodotti di decomposizione può causare danni alla salute.  
Ritorno di fiamma possibile da considerevole distanza.

### 5.3 Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Equipaggiamento speciale di protezione per gli addetti all'estinzione degli incendi : Indossare indumento protettivo completo e apparecchiatura con autorespiratore autonomo.

Ulteriori informazioni : Non permettere che i mezzi di estinzione del fuoco penetrino nei canali di scolo o nei corsi d'acqua.  
Raffreddare con acqua nebulizzata i recipienti chiusi in prossimità delle fiamme.

## SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

### 6.1 Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Precauzioni individuali : Riferirsi alle misure di protezione elencate nelle sezioni 7 e 8.

### 6.2 Precauzioni ambientali

Precauzioni ambientali : Evitare sversamenti o perdite supplementari, se questo può essere fatto senza pericolo.  
Non scaricare il flusso di lavaggio in acque di superficie o in sistemi fognari sanitari.  
In caso d'inquinamento di fiumi, laghi o fognature, informare le autorità competenti in conformità alle leggi locali.

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 6.3 Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Metodi di pulizia : Contenere e raccogliere quanto sversato accidentalmente con materiale assorbente non combustibile (come ad esempio sabbia, terra, farina fossile, vermiculite) e porlo in un contenitore per l'eliminazione secondo le direttive locali o nazionali (riferirsi alla sezione 13).

### 6.4 Riferimento ad altre sezioni

Per considerazioni in merito allo smaltimento vedere sezione 13., Riferirsi alle misure di protezione elencate nelle sezioni 7 e 8.

## SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

### 7.1 Precauzioni per la manipolazione sicura

Avvertenze per un impiego sicuro : Non sono richieste particolari misure di protezione antincendio.  
Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle.  
Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego.  
Vedere Sezione 8 per i dispositivi di protezione individuale.

### 7.2 Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Requisiti del magazzino e dei contenitori : Non sono richiesti accorgimenti particolari per l'immagazzinaggio. Tenere i contenitori ben chiusi in un luogo secco, fresco e ben ventilato. Conservare fuori della portata dei bambini. Conservare lontano da alimenti o mangimi e da bevande.

Altri informazioni : Fisicamente e chimicamente stabile per almeno 2 anni quando conservato a temperatura ambiente nei contenitori originali sigillati.

### 7.3 Usi finali particolari

Usi particolari : Per un uso appropriato e sicuro di questo prodotto, consultare le condizioni di autorizzazione scritte sull'etichetta del prodotto.

## SEZIONE 8: controllo dell'esposizione/protezione individuale

### 8.1 Parametri di controllo

#### Limiti di esposizione professionale

Componenti	N. CAS	Tipo di valore (Tipo di esposizione)	Parametri di controllo	Base
nafta solvente (petrolio), aromatica pesante	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Fornitore
difenoconazolo	119446-68-	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Syngenta

## SLICK

Versione 11.0      Data di revisione: 03.01.2017      Numero SDS: S1193161684      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

	3			
2-metilpropan-1-olo	78-83-1	TWA	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Ulteriori informazioni	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Se il valore limite di esposizione professionale viene rispettato, le lesioni al feto sono improbabili.			
	78-83-1	STEL	50 ppm 150 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Ulteriori informazioni	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Se il valore limite di esposizione professionale viene rispettato, le lesioni al feto sono improbabili.			
naftalene	91-20-3	TWA	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	91/322/EEC

Ulteriori informazioni	Indicativo			
	91-20-3	TWA	10 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	CH SUVA

Ulteriori informazioni	Possibilità d'intossicazione per riassorbimento transcutaneo. Certe sostanze penetrano nell'organismo non soltanto tramite le vie respiratorie, ma anche attraverso la pelle. Ne deriva un aumento notevole della carica tossica interna del soggetto sottoposto ad esposizione., Cancerogena, categoria 3, National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety and Health Administration			
------------------------	--	--	--	--

### 8.2 Controlli dell'esposizione

#### Controlli tecnici idonei

Il contenimento e / o la segregazione è la misura di protezione tecnicamente più affidabile se l'esposizione non può essere eliminata.

La portata di queste misure di protezione dipende dai rischi reali del momento. Mantenere le concentrazioni nell'aria al di sotto dei valori standard di esposizione professionale. Quando necessario, richiedere ulteriori consigli di igiene industriale.

#### Protezione individuale

Protezione degli occhi : Occhiali di protezione di sicurezza aderenti  
Indossare sempre occhiali di protezione quando la possibilità di contatto accidentale del prodotto con gli occhi non può essere esclusa.

Indossare occhiali protettivi conformemente alla EN 166.

Protezione delle mani  
Materiale : Gomma nitrilica  
tempo di permeazione : > 480 min  
Spessore del guanto : 0.5 mm

Osservazioni : La scelta di un guanto appropriato non dipende unicamente



## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

dal materiale di cui è fatto, ma anche da altre caratteristiche di qualità e le sue particolarità da un produttore all'altro. Vogliate osservare le istruzioni riguardo la permeabilità e il tempo di penetrazione che sono fornite dal fornitore di guanti. Vogliate inoltre prendere in considerazione le condizioni locali specifiche nelle quali viene usato il prodotto, quali pericolo di tagli, abrasione e durata del contatto. Il tempo di penetrazione dipende tra le altre cose, dal tipo di materiale, dallo spessore e dal tipo di guanto e deve di conseguenza essere misurato per ogni caso specifico. I guanti dovrebbero essere eliminati e sostituiti se vi sono segni di degradazione o di passaggio di prodotti chimici. I guanti di protezione selezionati devono soddisfare le esigenze della direttiva UE 89/686/CEE e gli standard EN 374 che ne derivano.

- Protezione della pelle e del corpo : Scegliere una protezione fisica secondo le sue caratteristiche, alla concentrazione, alla quantità di sostanze pericolose e al tipo di posto di lavoro.  
Togliere gli indumenti contaminati e lavarli prima del loro riutilizzo.  
Indossare appropriatamente:  
Indumenti impermeabili
- Protezione respiratoria : Quando si verificano concentrazioni superiori ai limiti di esposizione, è obbligatorio l'uso di adeguati sistemi di protezione delle vie respiratorie.  
Apparecchi respiratori adeguati:  
Respiratore con maschera di protezione a metà facciale  
La classe del filtro del respiratore deve essere adeguata alla concentrazione massima prevista del contaminante (gas/vapore/particolato) che potrebbe presentarsi quando si manipola il prodotto. Se la concentrazione viene superata è necessario utilizzare un respiratore autonomo.  
  
Utilizzare un'apparecchiatura di protezione per le vie respiratorie che abbia il simbolo CE con il numero di test de 4 cifre.
- Filtro tipo : Combinazione di particolati e tipo di gas/vapore organico (A-P)
- Accorgimenti di protezione : L'utilizzo di misure tecniche deve sempre avere la priorità sull'uso dell'attrezzatura di protezione personale.  
Quando si seleziona dispositivi di protezione individuale, chiedere l'adeguata consulenza professionale.

## SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

### 9.1 Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

- Aspetto : liquido
- Colore : giallo a marrone

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Odore	:	aromatico
pH	:	5 - 9 Concentrazione: 1 % w/v
Punto di infiammabilità.	:	71 °C Metodo: Seta a vaso chiuso
Densità	:	1.071 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Temperatura di autoaccensione	:	460 °C
Viscosità	:	
Viscosità, dinamica	:	26.0 mPa.s (20 °C) 10.5 mPa.s (40 °C)
Proprietà esplosive	:	Non esplosivo
Proprietà ossidanti	:	La sostanza o la miscela non è classificata come ossidante.

### 9.2 altre informazioni

Tensione superficiale	:	36.0 mN/m, 25 °C
-----------------------	---	------------------

---

## SEZIONE 10: stabilità e reattività

### 10.1 Reattività

Vedi sezione 10.3 "Possibilità di reazioni pericolose"

### 10.2 Stabilità chimica

Stabile in condizioni normali.

### 10.3 Possibilità di reazioni pericolose

Reazioni pericolose	:	Non si conosce nessuna reazione pericolosa se usato in condizioni normali.
---------------------	---	--

### 10.4 Condizioni da evitare

Condizioni da evitare	:	Nessuna decomposizione se impiegato secondo le apposite istruzioni.
-----------------------	---	---

### 10.5 Materiali incompatibili

Materiali da evitare	:	Non conosciuti.
----------------------	---	-----------------

### 10.6 Prodotti di decomposizione pericolosi

La combustione o la decomposizione termica producono vapori tossici ed irritanti.

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

#### 11.1 Informazioni sugli effetti tossicologici

##### Tossicità acuta

###### Prodotto:

- Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto, femmina): 3,129 mg/kg
- Tossicità acuta per inalazione : CL50 (Ratto, maschio e femmina): > 5.17 mg/l  
Tempo di esposizione: 4 h  
Atmosfera test: polvere/nebbia
- Tossicità acuta per via cutanea : DL50 (Ratto, maschio e femmina): > 5,000 mg/kg

###### Componenti:

###### **difenoconazolo:**

- Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto, maschio e femmina): 1,453 mg/kg  
Valutazione: Il componente/la miscela è moderatamente tossico/a dopo singola ingestione.
- Tossicità acuta per inalazione : CL50 (Ratto, maschio e femmina): > 3,300 mg/m3  
Tempo di esposizione: 4 h  
Atmosfera test: polvere/nebbia  
Valutazione: La sostanza o la miscela non presenta alcuna tossicità acuta per inalazione
- Tossicità acuta per via cutanea : DL50 (Su coniglio, maschio e femmina): > 2,010 mg/kg  
Valutazione: La sostanza o la miscela non presenta alcuna tossicità cutanea acuta

###### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

- Tossicità acuta per via cutanea : Stima della tossicità acuta: 1,100 mg/kg  
Metodo: Conversione in stima puntuale della tossicità acuta  
Valutazione: Il componente/la miscela è moderatamente tossico/a dopo singolo contatto con la cute.

###### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

- Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto): 500 - 2,000 mg/kg

###### **2-metilpropan-1-olo:**

- Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto): 2,830 - 3,350 mg/kg
- Tossicità acuta per inalazione : CL50 (Ratto): > 18.18 mg/l  
Tempo di esposizione: 6 h  
Atmosfera test: polvere/nebbia
- Tossicità acuta per via cutanea : DL50 (Ratto): > 2,000 - 2,460 mg/kg

## SLICK

Versione 11.0	Data di revisione: 03.01.2017	Numero SDS: S1193161684	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
------------------	----------------------------------	----------------------------	---

### **naftalene:**

Tossicità acuta per via orale : Valutazione: Il componente/la miscela è moderatamente tossico/a dopo singola ingestione.

### **Corrosione/irritazione cutanea**

#### **Prodotto:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Nessuna irritazione della pelle

Risultato: L'esposizione ripetuta può provocare secchezza o screpolature della pelle.

#### **Componenti:**

##### **difenoconazolo:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Nessuna irritazione della pelle

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

Risultato: Irritante per la pelle.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Nessuna irritazione della pelle

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Risultato: Irritante per la pelle.

### **Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi**

#### **Prodotto:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Modesta irritazione agli occhi

#### **Componenti:**

##### **difenoconazolo:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Irritazione degli occhi, con inversione entro 7 giorni

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

Risultato: Rischio di gravi lesioni oculari.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Effetti irreversibili sugli occhi

##### **2-metilpropan-1-olo:**

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

Risultato: Rischio di gravi lesioni oculari.

### Sensibilizzazione respiratoria o cutanea

#### **Prodotto:**

Specie: Porcellino d'India

Risultato: Non causa sensibilizzazione su animali da laboratorio.

#### **Componenti:**

##### **difenoconazolo:**

Specie: Porcellino d'India

Risultato: Non causa sensibilizzazione su animali da laboratorio.

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Risultato: Non causa sensibilizzazione su animali da laboratorio.

### Mutagenicità delle cellule germinali

#### **Componenti:**

##### **difenoconazolo:**

Mutagenicità delle cellule germinali- Valutazione : Test su animali non hanno rivelato nessun effetto mutagenico.

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Mutagenicità delle cellule germinali- Valutazione : Test su animali non hanno rivelato nessun effetto mutagenico.

### Cancerogenicità

#### **Componenti:**

##### **difenoconazolo:**

Cancerogenicità - Valutazione : Gli elementi di prova non supportano una classificazione come cancerogeno, In uno studio sull'alimentazione del ratto, condotto per due anni, un effetto oncogeno è stato osservato nei fegati di maschi e femmine., I tumori osservati non sembrano significativi per l'uomo.

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Cancerogenicità - Valutazione : Nessuna prova di cancerogenicità in studi su animali.

##### **naftalene:**

Cancerogenicità - Valutazione : Limitata prova di cancerogenicità in studi su animali

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### Tossicità riproduttiva

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Tossicità riproduttiva - Valutazione : Non tossico per la riproduzione

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Tossicità riproduttiva - Valutazione : Test su animali non hanno rivelato nessun effetto sulla fertilità.  
Test su animali non hanno rivelato nessun effetto sullo sviluppo del feto.

### Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola

#### Componenti:

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Valutazione: La sostanza o la miscela è classificata come intossicante per un organo bersaglio specifico, per esposizione singola, categoria 3 con irritazione delle vie respiratorie., La sostanza o la miscela è classificata come intossicante per un organo bersaglio specifico, per esposizione singola, categoria 3 con effetti narcotici.

### Tossicità a dose ripetuta

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Osservazioni: Non sono stati osservati effetti negativi nelle prove di tossicità cronica.

### Tossicità per aspirazione

#### Componenti:

##### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.

---

## SEZIONE 12: informazioni ecologiche

### 12.1 Tossicità

#### Prodotto:

Tossicità per i pesci	:	CL50 (Oncorhynchus mykiss (Trotta iridea)): 3.7 mg/l Tempo di esposizione: 96 h
Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici	:	CE50 (Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)): 4.3 mg/l Tempo di esposizione: 48 h
Tossicità per le alghe	:	CE50r (Desmodesmus subspicatus (alga verde)): 4.4 mg/l Tempo di esposizione: 72 h

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### Valutazione Ecotossicologica

Tossicità acuto per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici., La classificazione del prodotto si basa sulla somma delle concentrazioni dei componenti classificati.

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata., La classificazione del prodotto si basa sulla somma delle concentrazioni dei componenti classificati.

### Componenti:

#### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

### Valutazione Ecotossicologica

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

#### **difenoconazolo:**

Tossicità per i pesci : CL50 (Oncorhynchus mykiss (Trota iridea)): 1.1 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h

Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici : CE50 (Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)): 0.77 mg/l  
Tempo di esposizione: 48 h

CE50 (Americamysis bahia): 0.15 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h

Tossicità per le alghe : CE50 (Navicula pelliculosa (Diatomea d'acqua dolce)): 0.091 mg/l  
Tempo di esposizione: 72 h

NOEC (Navicula pelliculosa (Diatomea d'acqua dolce)): 0.053 mg/l  
Tempo di esposizione: 72 h

NOEC (Desmodesmus subspicatus (alga verde)): 0.0086 mg/l  
Tempo di esposizione: 72 h

Fattore-M (Tossicità acuto per l'ambiente acquatico) : 10

Tossicità per i micro-organismi : CE50 (fango attivo): > 100 mg/l  
Tempo di esposizione: 3 h

Tossicità per i pesci (Tossicità cronica) : NOEC: 0.0076 mg/l  
Tempo di esposizione: 34 d  
Specie: Pimephales promelas (Cavedano americano)

Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici (Tossicità cronica) : NOEC: 0.0056 mg/l  
Tempo di esposizione: 21 d  
Specie: Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)

NOEC: 0.0046 mg/l  
Tempo di esposizione: 28 d

## SLICK

Versione 11.0	Data di revisione: 03.01.2017	Numero SDS: S1193161684	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
------------------	----------------------------------	----------------------------	---

Specie: Americamysis

Fattore-M (Tossicità cronica per l'ambiente acquatico) : 10

### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

#### **Valutazione Ecotossicologica**

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Tossicità per i pesci : CL50 (Danio rerio (pesce zebra)): 1 - 10 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h

#### **Valutazione Ecotossicologica**

Tossicità acuto per l'ambiente acquatico : Questo prodotto non ha effetti ecotossicologici conosciuti.

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Questo prodotto non ha effetti ecotossicologici conosciuti.

### **2-metilpropan-1-olo:**

Tossicità per i pesci : CL50 (Pimephales promelas (Cavedano americano)): 1,430 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h  
Tipo di test: Prova a flusso continuo

Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici : CE50 (Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)): 1,100 mg/l  
Tempo di esposizione: 48 h  
Tipo di test: Prova statica

NOEC : 20 mg/l  
Tempo di esposizione: 21 d  
Tipo di test: Prova semistatica

Tossicità per le alghe : CE50 (Pseudokirchneriella subcapitata (alghe cloroficee)): 1,799 mg/l  
End point: Velocità di crescita  
Tempo di esposizione: 72 h

### **naftalene:**

#### **Valutazione Ecotossicologica**

Tossicità acuto per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici.

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.



## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### 12.2 Persistenza e degradabilità

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Biodegradabilità : Risultato: Non immediatamente biodegradabile.

Stabilità nell'acqua : Tempo di dimezzamento per la degradazione: 1 d  
Osservazioni: Il prodotto non è persistente.

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Biodegradabilità : Risultato: Rapidamente biodegradabile.

### 12.3 Potenziale di bioaccumulo

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Bioaccumulazione : Osservazioni: Alto potenziale di bioaccumulo.

Coefficiente di ripartizione: n-ottanolo/acqua : log Pow: 4.4 (25 °C)

### 12.4 Mobilità nel suolo

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Diffusione nei vari comparti ambientali : Osservazioni: Bassa mobilità nel suolo

Stabilità nel suolo : Percentuale di dissipazione: 50 % (TD50: 149 - 187 d)  
Osservazioni: Il prodotto non è persistente.

### 12.5 Risultati della valutazione PBT e vPvB

#### Prodotto:

Valutazione : Questa sostanza/miscela non contiene componenti considerati sia persistenti, bioaccumulabili che tossici (PBT), oppure molto persistenti e molto bioaccumulabili (vPvB) a concentrazioni di 0.1% o superiori..

#### Componenti:

##### **difenoconazolo:**

Valutazione : Questa sostanza non è considerata come persistente, bioaccumulante e tossica (PBT).. Questa sostanza non è considerata molto persistente e molto bioaccumulante (vPvB)..

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Valutazione : Questa sostanza non è considerata come persistente,

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

bioaccumulante e tossica (PBT).. Questa sostanza non è considerata molto persistente e molto bioaccumulante (vPvB)..

### 12.6 Altri effetti avversi

#### Componenti:

##### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **difenoconazolo:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **calcium bis(dodecylbenzenesulphonate), branched:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-,(Z)-:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **2-metilpropan-1-olo:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **naftalene:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

## SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

### 13.1 Metodi di trattamento dei rifiuti

- Prodotto : Non contaminare stagni, canali navigabili o fossati con il prodotto chimico o il contenitore usato.  
Non disporre gli scarichi nella fognatura.  
Il riciclo è consigliabile in luogo dello smaltimento in discarica o dell'incenerimento.  
Se il riciclaggio non è praticabile, smaltire secondo le leggi locali.
- Contenitori contaminati : Svuotare i contenuti residui.  
Risciacquare tre volte i contenitori.  
I contenitori vuoti dovrebbero essere trasportati in un sito autorizzato per il riciclaggio o l'eliminazione.  
Non riutilizzare contenitori vuoti.

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

### SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

#### 14.1 Numero ONU

ADN	:	UN 3082
ADR	:	UN 3082
RID	:	UN 3082
IMDG	:	UN 3082
IATA	:	UN 3082

#### 14.2 Nome di spedizione dell'ONU

ADN	:	MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)
ADR	:	MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)
RID	:	MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)
IMDG	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)
IATA	:	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (DIFENOCONAZOLE AND SOLVENT NAPHTHA)

#### 14.3 Classi di pericolo connesso al trasporto

ADN	:	9
ADR	:	9
RID	:	9
IMDG	:	9
IATA	:	9

#### 14.4 Gruppo di imballaggio

<b>ADN</b>		
Gruppo di imballaggio	:	III
Codice di classificazione	:	M6
N. di identificazione del pericolo	:	90
Etichette	:	9
<b>ADR</b>		
Gruppo di imballaggio	:	III
Codice di classificazione	:	M6
N. di identificazione del pericolo	:	90
Etichette	:	9
Codice di restrizione in	:	(E)

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

galleria

### RID

Gruppo di imballaggio : III  
Codice di classificazione : M6  
N. di identificazione del pericolo : 90  
Etichette : 9

### IMDG

Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : 9  
EmS Codice : F-A, S-F

### IATA (Cargo)

Istruzioni per l'imballaggio (aereo da carico) : 964  
Istruzioni di imballaggio (LQ) : Y964  
Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : Miscellaneous

### IATA (Passeggero)

Istruzioni per l'imballaggio (aereo passeggeri) : 964  
Istruzioni di imballaggio (LQ) : Y964  
Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : Miscellaneous

## 14.5 Pericoli per l'ambiente

### ADN

Pericoloso per l'ambiente : si

### ADR

Pericoloso per l'ambiente : si

### RID

Pericoloso per l'ambiente : si

### IMDG

Inquinante marino : si

### IATA (Passeggero)

Inquinante marino : si

### IATA (Cargo)

Inquinante marino : si

## 14.6 Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Non applicabile

## 14.7 Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL e il codice IBC

Non applicabile al prodotto nella sua forma fornita.

## SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

### 15.1 Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

REACH - Elenco di sostanze estremamente problematiche candidate per l'autorizzazione (Articolo) : Non applicabile

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

59).

Regolamento (CE) n. 1005/2009 sulle sostanze che riducono lo strato di ozono : Non applicabile

Regolamento (CE) N. 850/2004 relativo agli inquinanti organici persistenti : Non applicabile

Regolamento (CE) n. 649/2012 del Parlamento europeo e del Consiglio sull'esportazione ed importazione di sostanze chimiche pericolose : Non applicabile

Seveso III: Direttiva 2012/18/UE del Parlamento europeo e del Consiglio sul controllo del pericolo di incidenti rilevanti connessi con sostanze pericolose.

		Quantità 1	Quantità 2
E1	PERICOLI PER L'AMBIENTE	100 t	200 t
34	Prodotti petroliferi e combustibili alternativi a) benzine e nafta, b) cheroseni (compresi i jet fuel), c) gasoli (compresi i gasoli per autotrazione, i gasoli per riscaldamento e i distillati usati per produrre i gasoli) d) oli combustibili densi e) combustibili alternativi che sono utilizzati per gli stessi scopi e hanno proprietà simili per quanto riguarda l'infiammabilità e i pericoli per l'ambiente dei prodotti di cui alle lettere da a) a d)	2,500 t	25,000 t

Altre legislazioni : Prendere nota della direttiva 98/24/CE sulla protezione della sicurezza dei lavoratori contro i rischi derivanti da agenti chimici durante il lavoro.

### 15.2 Valutazione della sicurezza chimica

Non viene richiesta una Valutazione Chimica sulla Sicurezza per questa sostanza quando essa venga utilizzata per l'applicazione specificata.

## SEZIONE 16: altre informazioni

### Testo completo delle Dichiarazioni-H

H226	: Liquido e vapori infiammabili.
H228	: Solido infiammabile.
H302	: Nocivo se ingerito.
H304	: Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
H312	: Nocivo per contatto con la pelle.
H315	: Provoca irritazione cutanea.

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
11.0	03.01.2017	S1193161684	

H318	:	Provoca gravi lesioni oculari.
H319	:	Provoca grave irritazione oculare.
H335	:	Può irritare le vie respiratorie.
H336	:	Può provocare sonnolenza o vertigini.
H351	:	Sospettato di provocare il cancro.
H400	:	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H410	:	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H411	:	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

### Testo completo di altre abbreviazioni

Acute Tox.	:	Tossicità acuta
Aquatic Acute	:	Tossicità acuto per l'ambiente acquatico
Aquatic Chronic	:	Tossicità cronica per l'ambiente acquatico
Asp. Tox.	:	Pericolo in caso di aspirazione
Carc.	:	Cancerogenicità
Eye Dam.	:	Lesioni oculari gravi
Eye Irrit.	:	Irritazione oculare
Flam. Liq.	:	Liquidi infiammabili
Flam. Sol.	:	Solidi infiammabili
Skin Irrit.	:	Irritazione cutanea
STOT SE	:	Tossicità specifica per organi bersaglio - esposizione singola

ADN - Accordo europeo relativo al trasporto internazionale di merci pericolose per via navigabile; ADR - Accordo europeo relativo al trasporto internazionale di merci pericolose su strada; AICS - Inventario Australiano delle sostanze chimiche; ASTM - Società americana per le prove dei materiali; bw - Peso corporeo; CLP - Regolamento di classificazione, etichettatura e imballaggio; Regolamento (CE) N. 1272/2008; CMR - Cancerogeno, mutageno o tossico per la riproduzione; DIN - Standard dell'istituto tedesco per la standardizzazione; DSL - Elenco domestico delle sostanze (Canada); ECHA - Agenzia europea delle sostanze chimiche; EC-Number - Numero della Comunità Europea; ECx - Concentrazione associata a x% di risposta; ELx - Tasso di carico associato a x% di risposta; EmS - Programma di emergenza; ENCS - Sostanze chimiche esistenti e nuove (Giappone); ErCx - Concentrazione associata a x% di risposta di grado di crescita; GHS - Sistema globale armonizzato; GLP - Buona pratica di laboratorio; IARC - Agenzia internazionale per la ricerca sul cancro; IATA - Associazione internazionale del trasporto aereo; IBC - Codice internazionale per la costruzione e le dotazioni delle navi adibite al trasporto alla rinfusa di sostanze chimiche pericolose; IC50 - Metà della concentrazione massima inibitoria; ICAO - Organizzazione internazionale per l'aviazione civile; IECSC - Inventario delle sostanze chimiche esistenti Cina; IMDG - Marittimo internazionale per il trasporto delle merci pericolose; IMO - Organizzazione marittima internazionale; ISHL - Legge sulla sicurezza industriale e sulla salute (Giappone); ISO - Organizzazione internazionale per la standardizzazione; KECI - Inventario Coreano delle sostanze chimiche esistenti; LC50 - Concentrazione letale al 50% per una popolazione di prova; LD50 - Dose letale al 50% per una popolazione di prova (dose letale mediana); MARPOL - Convenzione internazionale per la prevenzione dell'inquinamento causato da navi; n.o.s. - non diversamente specificato; NO(A)EC - Concentrazione senza effetti (avversi) osservati; NO(A)EL - Livello senza effetti (avversi) osservati; NOELR - Quota di carico senza effetti osservati; NZIoC - Inventario delle sostanze chimiche della Nuova Zelanda; OECD - Organizzazione per la cooperazione e lo sviluppo economico; OPPTS - Ufficio per la sicurezza chimica e di prevenzione dell'inquinamento; PBT - Sostanza persistente, bioaccumulabile e tossica; PICCS - Inventario delle sostanze chimiche delle Filippine; (Q)SAR - Relazioni (quantitative) struttura-attività; REACH - Regolamento (CE) N. 1907/2006 del Parlamento europeo e del Consiglio concernente la registrazione, la valutazione, l'autorizzazione e la restrizione delle sostanze chimiche; RID - Regolamenti concernenti il trasporto internazionale ferroviario di merci pericolose; SADT - Temperatura di decomposizione autoaccelerata; SDS - Scheda di sicurezza; TCSI - Inventario delle sostanze chimiche del Taiwan; TSCA - Legge sul controllo delle sostanze tossiche (Stati Uniti); UN - Nazioni Unite; UNRTDG - Raccomandazioni

## SLICK

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le
11.0	03.01.2017	S1193161684	versioni precedenti.

---

delle Nazioni Unite sul trasporto di merci pericolose; vPvB - Molto persistente e molto bioaccumulabile

### Ulteriori informazioni

Le informazioni riportate in questa Scheda di Sicurezza sono corrette secondo le nostre migliori conoscenze del prodotto al momento della pubblicazione. Tali informazioni vengono fornite con l'unico scopo di consentire l'utilizzo, lo stoccaggio, il trasporto e lo smaltimento del prodotto nei modi più corretti e sicuri. Queste informazioni non devono considerarsi una garanzia od una specifica della qualità del prodotto. Esse si riferiscono soltanto al materiale specificatamente indicato e non sono valide per lo stesso quando usato in combinazione con altri materiali o in altri processi non specificatamente indicati nel testo della Scheda di Sicurezza del Materiale.

CH / IT

## Prefazione alla scheda di sicurezza GHS

Data di rilascio 27. giugno 2017  
Annulla tutte le precedenti edizioni

---

**Nome commerciale Syngenta :** Delan WG  
Design Code :  
Agi Code : A-15686 A  
58706 10 x 1 Kg  
33897 4 x 5 Kg  
MSDS: Versione / Data :  
Versione 6 / 20.10.2015

---

**Distributore :** Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Svizzera  
Telefono : +41 44 855 88 77  
Fax : +41 44 855 87 01  
E-Mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Informazione sui prodotti : Telefono (Centro Contatto) 0900 800 008

**Emergenza :** 145 o 044/ 251 51 51 Centro d'informazione tossicologica per intossicazioni, 0044 1484 538 444 (Syngenta, inglese) 00386 41 634 916 (SGS, italiano) per altre emergenze

**Produttore :** BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND  
Telefono: +41 44 7819-380  
Indirizzo E-mail: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

**Prescrizioni supplementari per la classificazione in Svizzera.** : P273 Non disperdere nell'ambiente.  
P308 + P313 In caso di esposizione o di possibile esposizione, consultare un medico.  
P333 + P313 In caso di irritazione o eruzione della pelle, consultare un medico.

### Protezione della maternità:

Articolo 13 Ordinanza sulla protezione della maternità (RS 822.111.52):

Le donne incinte e le madri allattanti possono venire a contatto con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se, in base a una valutazione dei rischi secondo l'articolo 63 OLL 1 (RS 822.111), non ne risultano minacce concrete per la salute della madre e del bambino o se è possibile avviare a tali minacce mediante adeguate misure di protezione.

### Protezione dei giovani lavoratori:

Articolo 4 capoverso 4 Ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori (OLL 5, RS 822.115) e articolo 1 lett. f Ordinanza del DEFR sui lavori pericolosi per i giovani (822.115.2):

I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione

---



## Prefazione alla scheda di sicurezza GHS

Data di rilascio 27. giugno 2017  
Annulla tutte le precedenti edizioni

---

**Nome commerciale Syngenta :** **Delan WG**  
Design Code :  
Agi Code : A-15686 A  
58706 10 x 1 Kg  
33897 4 x 5 Kg  
MSDS: Versione / Data :  
Versione 6 / 20.10.2015

---

professionale di base non possono utilizzare questo prodotto (questa sostanza / questo preparato).  
Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti.

## Scheda dei dati di Sicurezza

Pagina: 1/16

BASF Profilo di Sicurezza secondo Regolamento 1907/2006/CE, e successive modifiche.

Data / rielaborata il: 19.10.2015

Versione: 6.0

Prodotto: **DELAN WG**

(ID.Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/IT)

Data di stampa 20.10.2015

### SEZIONE 1: Identificazione della sostanza/della miscela e della società/impresa.

#### 1.1. Identificatore del prodotto

## DELAN WG

#### 1.2. Usi pertinenti identificati della sostanza o miscela e usi sconsigliati

Usi pertinenti identificati: Antiparassitario, Fungicida

#### 1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Ditta:BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
GERMANYIndirizzo di contatto:BASF Schweiz AG  
Im Tiergarten 7  
8055 Zürich, SWITZERLAND

Telefono: +41 44 7819-380

Indirizzo E-mail: PS-BCSCHWEIZ@basf.com

#### 1.4. Numero telefonico di chiamata urgente

Tox Info Suisse (STIZ): Tel. 145

International emergency number:

Telefono: +49 180 2273-112

### SEZIONE 2: Identificazione dei pericoli

#### 2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

In accordo al Regolamento 1272/2008/CE (CLP)

Acute Tox. 3 (orale)

Eye Dam./Irrit. 1

Skin Sens. 1A

Carc. 2

## | Aquatic Chronic 1

EUH401, H301, H317, H318, H351, H410

Per il testo completo della classificazione non riportata per esteso in questa sezione, si consulti il paragrafo 16.

**2.2. Informazioni da indicare sull'etichetta**Globally Harmonized System (GHS)

Pittogramma:



Avvertenza:

Pericolo

Indicazione di pericolo:

EUH401	Per evitare rischi per la salute umana e per l'ambiente, seguire le istruzioni per l'uso.
H301	Tossico se ingerito.
H317	Può provocare una reazione allergica della pelle.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H351	Sospettato di provocare il cancro.
H410	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Dichiarazione di attenzione:

P102	Tenere fuori dalla portata dei bambini.
P101	In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto.
SP 1	Non contaminare l'acqua con il prodotto o il suo contenitore. [Non pulire il materiale d'applicazione in prossimità delle acque di superficie./Evitare la contaminazione attraverso i sistemi di scolo delle acque dalle aziende agricole e dalle strade.]

Consigli di prudenza (prevenzione):

P202	Non manipolare prima di avere letto e compreso tutte le avvertenze.
P264	Lavare accuratamente con acqua abbondante e sapone dopo l'uso.
P270	Non mangiare, né bere, né fumare durante l'uso.
P272	Gli indumenti da lavoro contaminati non devono essere portati fuori dal luogo di lavoro.
P280	Indossare guanti/indumenti protettivi/Proteggere gli occhi.
P261	Evitare di respirare la polvere.

Consigli di prudenza (reazione):

P305 + P351 + P338	IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare.
P301 + P330	IN CASO DI INGESTIONE: sciacquare la bocca.
P303+ P352	IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE (o con i capelli): lavare abbondantemente con acqua e sapone.
P310	Contattare immediatamente un CENTRO ANTIVELENI o un medico.
P362 + P364	Togliersi di dosso gli indumenti contaminati e lavarli prima di indossarli nuovamente.
P391	Raccogliere il materiale fuoriuscito.

Consigli di prudenza (conservazione):

P405 Conservare sotto chiave.

Consigli di prudenza (smaltimento):

P501 Smaltire il prodotto/recipiente in punti di raccolta per rifiuti pericolosi o speciali.

In accordo al Regolamento 1272/2008/CE (CLP)

Componente(i) determinante(i) il pericolo per l'etichettatura: DITIANON

### 2.3. Altri pericoli

In accordo al Regolamento 1272/2008/CE (CLP)

Vedi sezione 12- Risultati della valutazione PBT/vPvB.

Se previsto, sono riportati all'interno di questa sezione dati su altri pericoli che non risultano in una classificazione, ma che possono contribuire ai pericoli globali della sostanza o della miscela.

---

## SEZIONE 3: Composizione/Informazioni sugli ingredienti

### 3.1. Sostanze

Non applicabile

### 3.2. Miscele

Carattere chimico

Antiparassitario, Fungicida, granulo disperdibile in acqua

Componenti pericolosi (GHS)

In conformità al Regolamento (CE) Nr. 1272/2008

| ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile

contenuto (W/W): 70 %  
 Numero CAS: 3347-22-6  
 Numero CE: 222-098-6  
 Numero Indice: 613-021-00-0

Acute Tox. 2 (inalazione - polvere)  
 Acute Tox. 4 (orale)  
 Eye Dam./Irrit. 1  
 Skin Sens. 1A  
 Carc. 2  
 Aquatic Acute 1  
 Aquatic Chronic 1  
 H302, H317, H318, H330, H351, H400, H410

| Kaolin

contenuto (W/W): <= 25 %  
 Numero CAS: 1332-58-7  
 Numero CE: 310-194-1

Nel caso in cui siano contenuti componenti pericolosi, il testo integrale delle classi di pericolo, delle categorie di pericolo, dei simboli di pericolo, delle frasi R e delle frasi H è riportato nel capitolo 16.

## SEZIONE 4: Misure di primo soccorso

### 4.1. Descrizione delle misure di pronto soccorso

I soccorritori devono preoccuparsi per la propria protezione. In caso di pericolo di svenimento, posizionare e trasportare stabilmente su un fianco. Sostituire immediatamente gli indumenti contaminati.

In caso d'inalazione:

Riposo, aria fresca, soccorso medico. Provvedere immediatamente all' inalazione per aerosol di corticosteroidi.

In caso di contatto con la pelle:

Lavare immediatamente a fondo con molta acqua, applicare una benda protettiva sterile, consultare un dermatologo.

In caso di contatto con gli occhi:

Sciacquare immediatamente a fondo per 15 minuti sotto acqua corrente tenendo le palpebre aperte, consultare un medico oculista.

In caso di ingestione:

Risciacquare la bocca immediatamente e bere 200-300 ml d'acqua, rivolgersi al medico.

### 4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti e che ritardati

sintomi: I sintomi e gli effetti noti più importanti sono descritti in etichetta (vedi sezione 2) e/o nella sezione 11., Altri sintomi ed effetti importanti non sono al momento conosciuti.

### 4.3. Indicazione della eventuale necessità di consultare immediatamente un medico oppure di trattamenti speciali

Trattamento: nel trattamento sintomatico (decontaminazione, funzioni vitali) non sono noti antidoti specifici.

---

## **SEZIONE 5: Misure antincendio**

### **5.1. Mezzi di estinzione**

Estinguenti adatti:

polvere di estinzione, schiuma, acqua nebulizzata

Mezzi di estinzione non adatti per ragioni di sicurezza:

diossido di carbonio

### **5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela**

monossido di carbonio; carbonio ossido, diossido di carbonio, ossidi d'azoto, ossidi dello zolfo

Le sostanze citate possono liberarsi in caso di incendio.

### **5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi**

Misure particolari di protezione:

Indossare un respiratore autonomo e un indumento di protezione.

Ulteriori informazioni:

In caso di incendio e/o esplosione non respirare i fumi. Raffreddare con acqua i contenitori in pericolo. Raccogliere separatamente le acque di estinzione contaminate e non immettere nelle fognature o nelle acque reflue. I residui dell'incendio e l'acqua di estinzione contaminata devono essere eliminati rispettando le normative locali.

---

## **SEZIONE 6: Misure in caso di fuoriuscita accidentale**

### **6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza**

Utilizzare indumenti protettivi personali. Evitare il contatto con la pelle, gli occhi e gli indumenti. Evitare la formazione di polveri.

### **6.2. Precauzioni ambientali**

Non lasciar disperdere nel terreno/sottosuolo. Non immettere nelle fognature, nelle acque di superficie e nelle acque sotterranee.

### **6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica**

Piccole quantità: Raccogliere con mezzi che fissano la polvere ed eliminare.

Grandi quantità: Usare attrezzature meccaniche di movimentazione.

Evitare la formazione di polveri. Smaltire il materiale raccolto secondo la normativa vigente in materia. Raccogliere separatamente i rifiuti in contenitori idonei, etichettati e sigillabili. Pulire a fondo con acqua e tensioattivi oggetti e pavimenticontaminati, nel rispetto della normativa vigente in materia.

### **6.4. Riferimenti ad altre sezioni**

Le informazioni relative al controllo dell'esposizione/protezione personale e le considerazioni sullo smaltimento sono riportate alle Sezioni 8 e 13

---

## SEZIONE 7: Manipolazione e stoccaggio

### 7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Nessuna misura particolare se adeguatamente immagazzinato e manipolato. Provvedere ad una buona aerazione e ricambio d'aria nei magazzini e nei luoghi di lavoro. Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego. Prima della pausa ed al termine del lavoro lavarsi le mani e la faccia.

Protezione antincendio ed antiesplorazione:

La polvere può formare con aria miscele esplosive. Evitare la formazione di polveri. Prevedere misure contro la formazione di cariche elettrostatiche - tenere lontano da fonti di ignizione - mettere a disposizione un estinguente.

### 7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Separare da alimenti, mangimi e bevande.

Ulteriori informazioni sulle condizioni di stoccaggio: Conservare lontano dal calore. Proteggere dall'umidità. Proteggere dall'azione diretta dei raggi solari.

Stabilità allo stoccaggio:

Durata di stoccaggio: 60 Mesi

Proteggere da temperature superiori a: 40 °C

Le caratteristiche del prodotto possono modificarsi se immagazzinato per lungo tempo a temperatura superiore a quella consigliata.

### 7.3. Usi finali particolari

Per gli usi identificati elencati nella Sezione 1 devono essere osservate le raccomandazioni della Sezione 7

---

## SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/Protezione individuale

### 8.1. Parametri di controllo

Componenti con valori limite da rispettare sul posto di lavoro

1332-58-7: Kaolin

Valore TWA 3 mg/m<sup>3</sup> (MAK (CH)), polvere inalabile

### 8.2. Controlli dell'esposizione

Equipaggiamento di protezione personale

Protezione delle vie respiratorie:

Protezione delle vie respiratorie a concentrazioni elevate o in caso di azione prolungata: Filtro per particelle solide e liquide con potere di ritenzione medio (ad es. EN 143 o 149, Tipo P2 o FFP2).

Protezione delle mani:

BASF Profilo di Sicurezza secondo Regolamento 1907/2006/CE, e successive modifiche.

Data / rielaborata il: 19.10.2015

Versione: 6.0

Prodotto: **DELAN WG**

(ID.Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/IT)

Data di stampa 20.10.2015

Guanti di protezione idonei agli agenti chimici (EN 374) anche nel caso di contatto diretto prolungato (Raccomandazioni: indice di protezione 6, corrispondente a un tempo di permeazione >480 minuti secondo EN 374): ad es. nitrilcaucciù (0,4 mm), clorocaucciù (0,5 mm), PVC (0,7 mm) ed altro.

Protezione degli occhi:

Occhiali di sicurezza (occhiali a gabbia) (EN 166)

Protezione del corpo:

Scegliere il mezzo protettivo idoneo secondo l'attività e l'esposizione, per es. grembiule, stivali, indumenti idonei (in accordo con la norma EN 14605 in caso di spruzzi o EN 13982 in caso di polveri.)

Misure generali di protezione ed igiene

Per la manipolazione di prodotti fitosanitari in imballi per il consumo finale si vedano le indicazioni di protezione personale riportate nelle istruzioni per l'uso. Si raccomanda di indossare indumenti da lavoro chiusi. Conservare separatamente gli indumenti da lavoro. Conservare lontano da alimenti o mangimi e da bevande.

## SEZIONE 9: Proprietà fisiche e chimiche

### 9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico:	granulo	
Colore:	bruno	
Odore:	caratteristico	
Soglia odore:	non determinato a causa del potenziale pericolo per la salute per inalazione	
Valore del pH:	ca. 3 - 5 (1 %(m), ca. 20 °C) (come sospensione)	
Punto di fusione:	> 20 °C L'asserzione è stata dedotta dalle caratteristiche dei singoli componenti.	
Punto d'ebollizione:	Il prodotto non é volatile.	
Punto di infiammabilità:	non applicabile	
Velocità di evaporazione:	non applicabile	
Inflammabilità:	non facilmente infiammabile	(Reg.del Consiglio N°2008/440/CE, A 10)



**Limiti inferiore di esplosione:**

Sulla base della composizione e delle esperienze acquisite, non é prevista alcuna reazione pericolosa, se il prodotto é manipolato correttamente e impiegato per l'uso previsto.

**Limiti superiore di esplosione:**

Sulla base della composizione e delle esperienze acquisite, non é prevista alcuna reazione pericolosa, se il prodotto é manipolato correttamente e impiegato per l'uso previsto.

**Tensione di vapore:**

Il valore non é stato determinato a causa dell'elevato punto di fusione.

**Densità relativa del vapore (aria):**

non applicabile

**Solubilità in acqua:**

disperdibile

**Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua (log Kow):**

non applicabile

**Autoaccensione:**

non autoinfiammabile

(Metodo: Regolamento 440/2008/CE A.16)

**Decomposizione termica: 150 °C, 550 kJ/kg, (DSC (OECD 113))**

(temperatura Onset)

375 °C, > 250 kJ/kg, (DSC (OECD 113))

(temperatura Onset)

Sostanza non soggetta ad autodecomposizione in accordo alla classe 4.1. del Regolamento sui trasporti UN.

**Viscosità dinamica:**

non applicabile, il prodotto é un solido

**Pericolo di esplosione:**

non esplosivo

(Direttiva 92/69/CEE, A.14)

**Caratteristiche di comportamento al fuoco:**

non comburente

(Regolamento 440/2008/UE, A.17)

**9.2. Altre informazioni**

**Densità apparente:** 528 - 600 kg/m<sup>3</sup>

(20 °C)

**Distribuzione granulometrica.**

> 50 µm

(Counted Distribution)

particelle

100 %

**Altre informazioni:**

Se necessario,ulteriori informazioni sui parametri chimico-fisici sono riportate in questa sezione.

---

## SEZIONE 10: Stabilità e reattività

### 10.1. Reattività

Nessuna reazione pericolosa se si rispettano le prescrizioni/indicazioni per lo stoccaggio e la manipolazione.

### 10.2. Stabilità chimica

Il prodotto è stabile se si rispettano le prescrizioni/indicazioni per la manipolazione e lo stoccaggio.

### 10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuna reazione pericolosa se si rispettano le prescrizioni/indicazioni per lo stoccaggio e la manipolazione.

### 10.4. Condizioni da evitare

Vedi SDS Sezione 7 - Manipolazione e Stoccaggio.

### 10.5. Materiali incompatibili

Materie da evitare:  
acidi forti, basi forti, ossidanti forti

### 10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

Prodotti di decomposizione pericolosi:  
Nessun prodotto di decomposizione pericoloso se si rispettano le prescrizioni per il magazzinaggio e la manipolazione.

---

## SEZIONE 11: Informazioni tossicologiche

### 11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

#### Tossicità acuta

Valutazione di tossicità acuta:

Praticamente non tossico per un singolo contatto cutaneo. Praticamente non tossico per una singola inalazione. Molto tossico dopo singola ingestione.

Dati sperimentali/calcolati:

DL50 ratto (orale): 273 mg/kg (Direttiva 84/449/CEE, B.1)

CL50 ratto (inalatoria):

Non inalabile per le proprietà chimico-fisiche del prodotto.

DL50 ratto (dermale): > 4.000 mg/kg (OECD - linea guida 402)

Nessuna mortalità è stata osservata.

#### Irritazione

Valutazione dell'effetto irritante:

Rischio di gravi lesioni oculari. Non irritante per la pelle.

Dati sperimentali/calcolati:

Corrosione/irritazione della pelle coniglio: non irritante. (Direttiva 84/449/CEE, B.4)

Gravi danni oculari/irritazione oculare coniglio: Rischio di gravi lesioni oculari. (Direttiva 84/449/CEE, B.5)

#### Sensibilizzazione delle vie respiratorie/della pelle

Valutazione dell'effetto sensibilizzante:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

Possibile sensibilizzazione dopo contatto ripetuto.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile*

*Dati sperimentali/calcolati:*

*Guinea Pig Maximation Test porcellino d'India: sensibilizzazione della pelle (OECD - linea guida 406)*

*Esaminato in soluzione acquosa.*

-----

#### Mutagenicità sulle cellule germinali

Valutazione di mutagenicità:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti. I tests di mutagenicità non hanno rilevato un potenziale genotossico.

#### Cangerogenicità

Valutazione di cancerogenicità:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile*

*Valutazione di cancerogenicità:*

*In studi a lungo termine la sostanza ha evidenziato un effetto cancerogeno a dosi organotossiche. In esperimenti a lungo termine sui topi, con somministrazione orale nel cibo, la sostanza non si è rivelata cancerogena.*

-----

#### tossicità riproduttiva

Valutazione di tossicità per la riproduzione:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti. I risultati di studi su animali non evidenziano effetti di danneggiamento della fertilità.

#### Tossico per lo sviluppo.

Valutazione della teratogenità:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile*

*Valutazione della teratogenità:*

*La sostanza non ha causato malformazioni negli esperimenti su animali; tuttavia, è stato osservato un effetto teratogeno di quantità considerevoli, che danneggiano lo sviluppo di animali adulti.*

-----

#### Esperienze sull'uomo

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile*

*Dati sperimentali/calcolati:*

*Irritazioni cutanee, stimolo pruriginoso, eritema: Esperienze da produzione*

-----

#### Tossicità specifica per organi bersaglio (esposizione singola)

Valutazione STOT singola:

Informazioni insufficienti per eseguire una valutazione.

Note: Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

#### Tossicità di dose ripetuta e tossicità specifica per organi bersaglio (esposizione ripetuta)

Valutazione della tossicità in seguito a somministrazione ripetuta:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile*

*Valutazione della tossicità in seguito a somministrazione ripetuta:*

*L'esposizione ripetuta può danneggiare organi specifici. Danneggia i reni.*

-----

#### Pericolo in caso di aspirazione

Non è atteso alcun rischio di aspirazione.

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

#### Altre indicazioni sulla tossicità

L'abuso può provocare effetti dannosi per la salute.

---

## **SEZIONE 12: Informazioni ecologiche**

### **12.1. Tossicità**

Valutazione della tossicità acquatica:

Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

**Ittiotossicità:**CL50 (96 h) 0,033 mg/l, *Oncorhynchus mykiss***Invertebrati acquatici:**CE50 (48 h) 0,157 mg/l, *Daphnia magna***Piante acquatiche:**CE50 (72 h) 0,091 mg/l, *Chlorella vulgaris***12.2. Persistenza e degradabilità**Valutazione di biodegradabilità ed eliminazione (H<sub>2</sub>O):

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile**Valutazione di biodegradabilità ed eliminazione (H<sub>2</sub>O):**Il prodotto, secondo i metodi OECD, non è facilmente biodegradabile, per<sup>1</sup> è potenzialmente biodegradabile.***12.3. Potenziale di bioaccumulo**

Valutazione del potenziale di bioaccumulo:

Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile**Potenziale di bioaccumulo:**Fattore di bioconcentrazione: 28 (3 d), *Oncorhynchus mykiss* (OCSE - linea direttrice 305 E)**Non si accumula negli organismi.***12.4. Mobilità nel suolo**

Valutazione trasporto tra reparti ambientali:

Adsorbimento nel terreno: Il prodotto non è stato testato. L'indicazione è dedotta dalle proprietà dei singoli componenti.

*Indicazioni su: ditianon (ISO); 5,10-diidro-5,10-diossonafto [2,3-b]-1,4-diti-in-2,3-dicarbonitrile**Valutazione trasporto tra reparti ambientali:**Adsorbimento nel terreno: possibile adsorbimento di particelle di terreno solide, a seguito di penetrazione nel suolo. Si esclude una possibile contaminazione della falda freatica.***12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB**

Il prodotto non contiene sostanze che soddisfano i criteri PBT (persistente/bioaccumulabile/tossico) o i criteri vPvB (molto persistente/molto bioaccumulabile)

**12.6. Altri effetti nocivi**

BASF Profilo di Sicurezza secondo Regolamento 1907/2006/CE, e successive modifiche.

Data / rielaborata il: 19.10.2015

Versione: 6.0

Prodotto: **DELAN WG**

(ID.Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/IT)

Data di stampa 20.10.2015

Il prodotto non contiene sostanze elencate nel Regolamento 1005/2009/CE sulle sostanze che riducono lo strato di ozono.

### 12.7. Indicazioni supplementari

Ulteriori informazioni di ecotossicità:

Non far pervenire il prodotto nell'ambiente in modo incontrollato.

## SEZIONE 13: Considerazioni sullo smaltimento

### 13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Deve essere eliminato in un impianto di incenerimento idoneo, rispettando le normative locali.

Imballaggi contaminati:

Gli imballaggi devono essere vuotati accuratamente ed eliminati come il prodotto.

## SEZIONE 14: Informazioni sul trasporto

### Trasporto via terra

ADR

Numero ONU	UN2588
Nome di spedizione appropriato ONU:	PESTICIDA SOLIDO, TOSSICO, N.A.S. (contiene DITIANON)
Classi di pericolo connesso al trasporto:	6.1, EHSM
Gruppo d'imballaggio:	III
Pericoli per l'ambiente:	si
Precauzioni speciali per gli utilizzatori:	Codice di restrizione in galleria: E

RID

Numero ONU	UN2588
Nome di spedizione appropriato ONU:	PESTICIDA SOLIDO, TOSSICO, N.A.S. (contiene DITIANON)
Classi di pericolo connesso al trasporto:	6.1, EHSM
Gruppo d'imballaggio:	III
Pericoli per l'ambiente:	si
Precauzioni speciali per gli utilizzatori:	Nessuno noto

### Trasporto navale interno

BASF Profilo di Sicurezza secondo Regolamento 1907/2006/CE, e successive modifiche.

Data / rielaborata il: 19.10.2015

Versione: 6.0

Prodotto: **DELAN WG**

(ID.Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/IT)

Data di stampa 20.10.2015

**ADN**

Numero ONU	UN2588
Nome di spedizione appropriato ONU:	PESTICIDA SOLIDO, TOSSICO, N.A.S. (contiene DITIANON)
Classi di pericolo connesso al trasporto:	6.1, EHSM
Gruppo d'imballaggio:	III
Pericoli per l'ambiente:	si
Precauzioni speciali per gli utilizzatori:	Nessuno noto
Trasporto su navi cisterna della navigazione interna:	Non valutato

**Trasporto via mare****IMDG**

Numero ONU:	UN 2588
Nome di spedizione appropriato ONU:	PESTICIDA SOLIDO, TOSSICO, N.A.S. (contiene DITIANON)
Classi di pericolo connesso al trasporto:	6.1, EHSM
Gruppo d'imballaggio:	III
Pericoli per l'ambiente:	si Inquinante marino: SI
Precauzioni speciali per gli utilizzatori:	Nessuno noto

**Sea transport****IMDG**

UN number:	UN 2588
UN proper shipping name:	PESTICIDE, SOLID, TOXIC, N.O.S. (contains DITHIANON)
Transport hazard class(es):	6.1, EHSM
Packing group:	III
Environmental hazards:	yes Marine pollutant: YES
Special precautions for user:	None known

**Trasporto aereo****IATA/ICAO**

Numero ONU:	UN 2588
Nome di spedizione appropriato ONU:	PESTICIDA SOLIDO, TOSSICO, N.A.S. (contiene DITIANON)
Classi di pericolo connesso al trasporto:	6.1
Gruppo d'imballaggio:	III
Pericoli per l'ambiente:	Non è richiesto alcun simbolo di pericolosità

**Air transport****IATA/ICAO**

UN number:	UN 2588
UN proper shipping name:	PESTICIDE, SOLID, TOXIC, N.O.S. (contains DITHIANON)
Transport hazard class(es):	6.1
Packing group:	III
Environmental hazards:	No Mark as dangerous for the environment is

BASF Profilo di Sicurezza secondo Regolamento 1907/2006/CE, e successive modifiche.

Data / rielaborata il: 19.10.2015

Versione: 6.0

Prodotto: **DELAN WG**

(ID.Nr. 30131393/SDS\_CPA\_CH/IT)

Data di stampa 20.10.2015

Precauzioni speciali per gli utilizzatori:	ambientale Nessuno noto	Special precautions for user:	needed None known
--	----------------------------	-------------------------------	----------------------

**14.1. Numero ONU**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Numero UN" per le rispettive regolamentazioni.

**14.2. Nome di spedizione appropriato ONU**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Nome di spedizione appropriato UN" per le rispettive regolamentazioni.

**14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Classe(i) di pericolo connesso al trasporto" per le rispettive regolamentazioni.

**14.4. Gruppo d'imballaggio**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Gruppo di imballaggio" per le rispettive regolamentazioni.

**14.5. Pericoli per l'ambiente**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Pericoli per l'ambiente" per le rispettive regolamentazioni.

**14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori**

Si vedano nella tabella sopra i valori di "Precauzioni speciali per gliutilizzatori" per le rispettive regolamentazioni.

**14.7. Trasporto alla rinfusa secondo l'allegato II di MARPOL 73/78 ed il codice IBC****Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code**

regolamento:	Non valutato	Regulation:	Not evaluated
Spedizione approvata:	Non valutato	Shipment approved:	Not evaluated
sostanza inquinante:	Non valutato	Pollution name:	Not evaluated
Categoria d'inquinamento:	Non valutato	Pollution category:	Not evaluated
Tipo di nave cisterna:	Non valutato	Ship Type:	Not evaluated

**SEZIONE 15: Informazioni sulla regolamentazione****15.1. Norme e legislazione su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela**

Classe di pericolosità per le acque (Appendice 4 del VwVwS (Germania)): (3) Contamina fortemente l'acqua.

Per evitare rischi per l'uomo e per l'ambiente seguire le istruzioni per l'uso.



## 15.2. Valutazione della sicurezza chimica

Le indicazioni circa la manipolazione del prodotto si trovano alla sezione 7 e 8 di questa scheda di sicurezza.

---

## SEZIONE 16: Altre informazioni

Per un un uso appropriato e sicuro del prodotto, si consultino le condizioni riportate in etichetta.

Testo integrale dei simboli di pericolo, indicazioni di pericolo e delle frasi R se menzionato come componente pericoloso al capitolo 3:

Acute Tox.	Tossicità acuta
Eye Dam./Irrit.	Gravi danni oculari/irritazione oculare
Skin Sens.	sensibilizzante cutaneo
Carc.	Cancerogenicità
Aquatic Chronic	Tossicità cronica per l'ambiente acquatico.
Aquatic Acute	Tossicità acuta per l'ambiente acquatico
EUH401	Per evitare rischi per la salute umana e per l'ambiente, seguire le istruzioni per l'uso.
H301	Tossico se ingerito.
H317	Può provocare una reazione allergica della pelle.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H351	Sospettato di provocare il cancro.
H410	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H302	Nocivo se ingerito.
H330	Mortale se inalato.
H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.

I dati contenuti in questa scheda di sicurezza si basano sulla nostra esperienza e sulle nostre conoscenze attuali e si riferiscono solo ai requisiti di sicurezza del prodotto. I dati non descrivono in alcun modo le proprietà del prodotto (specifiche di prodotto). Nessuna proprietà, nè idoneità del prodotto per qualsiasi utilizzo specifico, possono essere dedotte dai dati contenuti in questa scheda. E' pertanto responsabilità del cliente del prodotto, assicurarsi che ogni diritto proprietario e ogni normativa vigente vengano osservati.

---

Sul margine sinistro i punti esclamativi indicano le variazioni rispetto la versione precedente.